

Nachrichtlich zum Stellenplan und Personalausgaben des Jahres 2021

1. Ausbildung

Hier sind folgende Personalkosten veranschlagt:

- Zwei Auszubildende für den Beruf des Verwaltungsfachangestellten
 - 1 Azubi - Wechsel vom ersten ins zweite Ausbildungsjahr
 - 2 Azubi - Ausbildung wird im Sommer 2021 beendet. Neueinstellung Azubi ab September 2021.
- Eine Studentin im dualen Studium Bachelor of Arts (B. A.), Betriebswirtschaftslehre, Hotel- und Tourismusmanagement (Dauer: 01.10.2018 – voraussichtlich 30.04.2021)
- Ein Auszubildender für den Beruf des Fachangestellten für Bäderwesen ab August 2021 (noch nicht besetzt)
- Drei Ausbildungsstellen für die praxisintegrierte vergütete Ausbildung zur Erzieherin (PivA) in der Kindertagesstätte „Kunterbunt“, Kindertagesstätte „Mobilé“ und im Kindergarten „Sonnenschein“ (Stellen noch nicht besetzt)
- Vier Anerkennungspraktikanten:
jeweils zwei Praktikanten in den Kindertagesstätten „Mobilé“ und „Kunterbunt“
- Sozialassistenten
 - maximal ein Sozialassistent in dem Kindergarten „Sonnenschein“
 - maximal zwei Sozialassistenten in der Kindertagesstätte „Mobile“
 - maximal vier Sozialassistenten in der Kindertagesstätte „Kunterbunt“
- Freiwilliges Soziales Jahr
 - 2 Stellen Kindertagesstätte „Kunterbunt“
 - 2 Stellen Kindergarten „Mobilé“
 - 1 Stelle Kindergarten „Sonnenschein“
 - 1 Stelle Naturkindergarten
- Bundesfreiwilligendienst
 - 1 Stelle in der Kindertagesstätte „Mobilé“

**Stellenplan
Teil A: Beamte**

Datum: 01.01.2021

Seite: 1

I. Kreisstadt Erbach		Besoldungsgruppen nach dem Hessischen Besoldungsgesetz				
Kostenstelle	Bezeichnung	b) höherer Dienst	Beamte zusammen 2021	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2020	Zahl der am 30.06.2020 tatsächlich besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen
		B2				
1111001	Bürgermeister	1,000	1,000	1,000	1,000	
Stellenplan 2021		1,000	1,000			
Stellenplan 2020		1,000		1,000		
Zahl der am 30.06.2020 besetzten Stellen		1,000			1,000	

326

Stellenplan

Datum: 01.01.2021

Teil B: Arbeitnehmer außerhalb des Sozial- und Erziehungsdienstes

Seite: 1

Kostenstelle	Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst														Arbeitnehmer zusammen 2021	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2020	Zahl der am 30.06.2020 tatsächlich besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen
		14	12	11	10	09c	09b	09a	08	07	06	05	04	02					
1111099	Gemeindliche Gremien allgmein						2,000									2,000	2,000	2,000	
1112011	Archiv, Registratur						1,000									1,000	1,000	1,000	
1112021	Öffentlichkeitsarbeit				1,000											1,000	1,000	1,000	
1112030	Telefonzentrale, Post-/Botendienste												0,769			0,769			
1112099	Verwaltungsst. Gesamtverw., Hauptamt allg.	1,000							1,000				1,000			3,000	2,000	2,000	
1112299	Personalangelegenheiten allgmein				1,000				1,000							2,000	2,000	2,000	
1112699	Bürgerpraxis, Betreuung Ehrenamt allgemein		1,000													1,000	1,000	1,000	
1113001	Finanzverwaltung - Planung, Controlling		1,000				1,000									2,000	2,000	2,000	
1113010	Fibu - Bilanz, Ergeb.u. Finanzrechnung,KLR				1,000	1,000										2,000	2,000	0,500	
1113020	Steueramt						0,900			1,000						1,900	1,900	1,897	
1113030	Stadtkasse					1,000	0,500					0,500				2,000	2,000	2,000	
1113099	Finanzwesen allgmein											1,000				1,000	1,000	1,000	
1113599	Liegenschaftsverw., Gebäudemanagement allg											0,641				0,641	0,641	0,641	
1116299	IT-Dienstleistung allgmein						1,000									1,000	1,000		
1177799	Bauhof					2,000					4,000	18,000	5,654			29,654	28,654	28,423	
1221199	Ordnungsaufgaben allgmein							1,000								1,000	1,800	1,769	
1221299	Polizeiliche Aufgaben allgmein							1,000	1,513	1,000	1,000					4,513	4,513	2,513	
1222099	Bürgerservice allgmein						1,560		1,000		1,296					3,856	3,856	3,560	
1225001	Personenstands-u.familienrechtl. Beurkundung						2,500									2,500	2,500	1,500	
2723599	Stadtbücherei allgmein				0,500											0,500	0,500		
2813999	Kulturmanagement						1,000									1,000	1,000	1,000	
3651001	Kindergarten Mobile													0,844		0,844	0,844	0,844	
3651004	Kindergarten Kunterbunt													0,513		0,513			
3651010	Kindergartenverwaltung					1,000					0,500					1,500	1,000	1,000	
4245701	Alexandrbad							2,500								2,500	2,500	2,500	
5216099	Bauverwaltung	1,000		1,000		2,600		1,000	1,000	1,000						7,600	6,800	6,269	
5381099	Abwasserbeseitigung allgmein				1,000											1,000	1,000	1,000	
5711099	Stadtmarketing				1,500											1,500	1,500	1,500	
5736599	Märkte allgmein					1,500										1,500	1,000	1,000	
5757999	Tourismus										2,102					2,102	2,100	1,988	
Stellenplan 2021		2,000	2,000	1,000	6,000	7,600	12,960	2,000	8,013	3,000	12,039	19,769	5,654	1,357		83,392			
Stellenplan 2020		2,000	2,000	1,000	6,000	7,600	11,460	2,513	6,500	5,000	11,537	17,000	5,654	0,844			79,108		
Zahl der am 30.06.2020 besetzten Stellen		2,000	2,000	1,000	4,500	7,038	9,457	1,513	6,500	2,500	11,129	16,769	5,654	0,844				70,904	

Stellenplan

Datum: 01.01.2021

Teil C: Arbeitnehmer des Sozial- und Erziehungsdienstes

Seite: 1

Kostenstelle	Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst								Arbeitnehmer zusammen 2021	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2020	Zahl der am 30.06.2020 tatsächlich besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen
		S17	S16	S15	S13	S11b	S09	S08b	S08a				
3156099	Andere soziale Einrichtungen allgemein					1,000				1,000			
3651001	Kindergarten Mobile		1,000	1,000				0,800	17,900	20,700	18,700	15,901	
3651003	Kindergarten Sonnenschein			0,800	0,800			0,800	4,200	6,600	6,400	5,394	
3651004	Kindergarten Kunterbunt	1,000	1,000						1,600	21,700	23,200	18,860	
3651005	Naturkindergarten						0,821		1,410	2,231	2,231	2,231	
Stellenplan 2021		1,000	2,000	1,800	0,800	1,000	0,821	3,200	45,210	55,831			
Stellenplan 2020		1,000	1,900	1,800	0,800		0,821	3,200	41,010		50,531		
Zahl der am 30.06.2020 besetzten Stellen		1,000	1,013	1,779	0,769		0,821		37,004			42,386	

Stellenplan
D: Zusammenstellung

Datum: 01.01.2021

Seite: 1

Kostenstelle	Bezeichnung	Zahl der Stellen 2021			Zahl der Stellen 2020			Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2020			Erläuterungen
		Beamte	Arbeitnehm. (Teil B + C zusammen)	Insgesamt	Beamte	Arbeitnehm. (Teil B + C zusammen)	Insgesamt	Beamte	Arbeitnehm. (Teil B + C zusammen)	Insgesamt	
1111001	Bürgermeister	1,000		1,000	1,000		1,000	1,000		1,000	
1111099	Gemeindliche Gremien allgemein		2,000	2,000		2,000	2,000		2,000	2,000	
1112011	Archiv, Registratur		1,000	1,000		1,000	1,000		0,000	0,000	
1112021	Öffentlichkeitsarbeit		1,000	1,000		1,000	1,000		1,000	1,000	
1112030	Telefonzentrale, Post-/ Botendienste		0,769	0,769			0,000			0,000	
1112099	Verwaltungsst. Gesamtverw., Hauptamt allg.		3,000	3,000		2,000	2,000		2,000	2,000	
1112299	Personalangelegenheiten allgemein		2,000	2,000		2,000	2,000		2,000	2,000	
1112699	Bürgerpraxis, Betreuung Ehrenamt allgemein		1,000	1,000		1,000	1,000		1,000	1,000	
1113001	Finanzverwaltung - Planung, Controlling		2,000	2,000		2,000	2,000		2,000	2,000	
1113010	Fibu - Bilanz, Ergeb.u. Finanzrechnung,KLR		2,000	2,000		2,000	2,000		0,500	0,500	
1113020	Steueramt		1,900	1,900		1,900	1,900		1,897	1,897	
1113030	Stadtkasse		2,000	2,000		2,000	2,000		2,000	2,000	
1113099	Finanzwesen allgemein		1,000	1,000		1,000	1,000		1,000	1,000	
1113599	Liegenschaftsverw., Gebäudemanagement allg		0,641	0,641		0,641	0,641		0,641	0,641	
1116299	IT-Dienstleistung allgemein		1,000	1,000		1,000	1,000		0,000	0,000	
1177799	Bauhof		29,654	29,654		28,654	28,654		28,423	28,423	
1221199	Ordnungsaufgaben allgemein		1,000	1,000		1,800	1,800		1,769	1,769	
1221299	Polizeiliche Aufgaben allgemein		4,513	4,513		4,513	4,513		2,513	2,513	
1222099	Bürgerservice allgemein		3,856	3,856		3,856	3,856		3,560	3,560	
1225001	Personenstands-u.familienrechtl. Beurkundung		2,500	2,500		2,500	2,500		1,500	1,500	
2723599	Stadtbücherei allgemein		0,500	0,500		0,500	0,500		0,000	0,000	
2813999	Kulturmanagement		1,000	1,000		1,000	1,000		1,000	1,000	
3156099	Andere soziale Einrichtungen allgemein		1,000	1,000			0,000			0,000	
3651001	Kindergarten Mobile		21,544	21,544		19,544	19,544		16,745	16,745	
3651003	Kindergarten Sonnenschein		6,600	6,600		6,400	6,400		5,394	5,394	
3651004	Kindergarten Kunterbunt		25,813	25,813		23,200	23,200		18,860	18,860	
3651005	Naturkindergarten		2,231	2,231		2,231	2,231		2,231	2,231	
3651010	Kindergartenverwaltung		1,500	1,500		1,000	1,000		1,000	1,000	
4245701	Alexanderbad		2,500	2,500		2,500	2,500		2,500	2,500	
5216099	Bauverwaltung		7,600	7,600		6,800	6,800		6,269	6,269	
5381099	Abwasserbeseitigung allgemein		1,000	1,000		1,000	1,000		1,000	1,000	
5711099	Stadtmarketing		1,500	1,500		1,500	1,500		1,500	1,500	
5736599	Märkte allgemein		1,500	1,500		1,000	1,000		1,000	1,000	
5757999	Tourismus		2,102	2,102		2,100	2,100		1,988	1,988	

29

Stellenplan
D: Zusammenstellung

Datum: 01.01.2021

Seite: 2

Kostenstelle	Bezeichnung	Zahl der Stellen 2021			Zahl der Stellen 2020			Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2020			Erläuterungen
		Beamte	Arbeitnehm. (Teil B + C zusammen)	Insgesamt	Beamte	Arbeitnehm. (Teil B + C zusammen)	Insgesamt	Beamte	Arbeitnehm. (Teil B + C zusammen)	Insgesamt	
	Insgesamt	1,000	139,223	140,223	1,000	129,639	130,639	1,000	113,290	114,290	

Haushaltsplan Stadt Erbach

Mittelfristige Ergebnisplanung - Beträge in 1.000€

Erbach

Nr.	Bezeichnung Erträge	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-872,3	-816,4	-897,9	-892,9	-892,9
51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.190,2	-4.316,5	-4.316,5	-4.323,4	-4.193,4
548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-515,2	-530,1	-531,9	-516,4	-522,7
52	Bestandsveränderungen & aktivierte Eigenleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
5500	Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	-6.900,0	-6.750,0	-7.120,0	-7.510,0	-7.930,0
5504	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	-1.120,0	-1.380,0	-1.180,0	-1.200,0	-1.230,0
5551	Grundsteuer A	-42,0	-45,0	-60,0	-60,0	-60,0
5552	Grundsteuer B	-2.037,0	-2.095,0	-2.690,0	-2.720,0	-2.740,0
5553	Gewerbsteuer	-4.900,0	-4.500,0	-5.700,0	-5.700,0	-5.700,0
5554	Grunderwerbsteuer	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
5559	Andere Steuern	-238,0	-300,0	-300,0	-300,0	-300,0
558	Erträge aus Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
55..	Sonst. Erträge aus Steuern, sonst. steuerähnli. Erträge, sonst. Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
547	Erträge aus Transferleistungen	-430,0	-520,0	-515,0	-535,0	-555,0
540-543	Erträge aus Zuweisungen & Zuschüsse für lauf. Zwecke & allg. Umlagen	-10.367,7	-10.536,1	-10.825,7	-11.029,3	-11.233,0
546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-1.463,4	-1.464,0	-1.464,0	-1.463,9	-1.463,2
53	Sonstige Ordentliche Erträge	-454,1	-448,4	-437,4	-437,4	-437,4
10	Summe der ordentlichen Erträge	-33.529,9	-33.701,5	-36.038,4	-36.688,3	-37.257,6
	Aufwendungen					
62,63,..	Personalaufwendungen (62,63,640-643,647-649,65)	7.702,4	8.247,4	8.887,3	9.002,9	9.117,2
644-646	Versorgungsaufwendungen	1.159,4	1.085,5	967,9	946,0	947,8
60,61,..	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (60,61,67-69)	6.200,4	6.455,8	5.706,3	5.657,4	5.686,4
66	Abschreibungen	2.422,2	2.421,1	2.422,4	2.411,3	2.417,3
71	Aufw. für Zuw. & Zuschüsse sowie bes. Finanzaufwendungen	4.894,8	5.040,1	5.058,1	5.048,4	5.067,9
73	Steuerauf. einschl. Aufw. aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	11.066,0	11.119,0	12.610,0	13.210,0	13.710,0
72	Transferaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	32,3	20,8	21,2	21,4	21,3
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	33.477,5	34.389,7	35.673,2	36.297,4	36.967,9
20	Verwaltungsergebnis	-52,4	688,2	-365,2	-390,9	-289,7
56,57	Finanzerträge	-95,1	-85,6	-84,1	-82,6	-81,1
77	Zinsen und ähnl. Aufwendungen	145,2	124,6	112,0	101,1	87,6
23	Finanzergebnis	50,1	39,0	27,9	18,5	6,5
24	Ordentliches Ergebnis	-2,3	727,2	-337,3	-372,4	-283,2
59	Außerordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
79	Außerordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
27	Außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
28	Jahresergebnis	-2,3	727,2	-337,3	-372,4	-283,2

Haushaltsplan Stadt Erbach

Ergänzung zur mittelfristigen Ergebnisplanung							
Erbach							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-803.139,52	-872.300,00	-816.400,00	-897.900,00	-892.900,00	-892.900,00
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.236.388,66	-4.190.200,00	-4.316.500,00	-4.316.500,00	-4.323.400,00	-4.193.400,00
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-514.684,50	-515.200,00	-530.100,00	-531.900,00	-516.400,00	-522.700,00
04	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	Steuern u. steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-16.458.922,82	-15.237.000,00	-15.070.000,00	-17.050.000,00	-17.490.000,00	-17.960.000,00
06	Erträge aus Transferleistungen	-426.687,01	-430.000,00	-520.000,00	-515.000,00	-535.000,00	-555.000,00
07	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke u. allgemeine Umlagen	-8.756.134,49	-10.367.700,00	-10.536.100,00	-10.825.700,00	-11.029.300,00	-11.233.000,00
08	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen u. Investitionsbeiträgen	-1.603.995,60	-1.463.400,00	-1.464.000,00	-1.464.000,00	-1.463.900,00	-1.463.200,00
09	Sonstige ordentliche Erträge	-530.856,16	-454.100,00	-448.400,00	-437.400,00	-437.400,00	-437.400,00
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-33.330.808,76	-33.529.900,00	-33.701.500,00	-36.038.400,00	-36.688.300,00	-37.257.600,00
11	Personalaufwendungen	6.727.303,75	7.702.400,00	8.247.400,00	8.887.300,00	9.002.900,00	9.117.200,00
12	Versorgungsaufwendungen	1.025.616,44	1.159.400,00	1.085.500,00	967.900,00	946.000,00	947.800,00
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.262.783,87	6.200.400,00	6.455.800,00	5.706.300,00	5.657.400,00	5.686.400,00
14	Abschreibungen	2.898.083,44	2.422.200,00	2.421.100,00	2.422.400,00	2.411.300,00	2.417.300,00
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	4.238.995,60	4.894.800,00	5.040.100,00	5.058.100,00	5.048.400,00	5.067.900,00
16	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	12.693.928,42	11.066.000,00	11.119.000,00	12.610.000,00	13.210.000,00	13.710.000,00
17	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	20.889,95	32.300,00	20.800,00	21.200,00	21.400,00	21.300,00
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	32.867.601,47	33.477.500,00	34.389.700,00	35.673.200,00	36.297.400,00	36.967.900,00
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-463.207,29	-52.400,00	688.200,00	-365.200,00	-390.900,00	-289.700,00
21	Finanzerträge	-129.621,36	-95.100,00	-85.600,00	-84.100,00	-82.600,00	-81.100,00
22	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	170.075,12	145.200,00	124.600,00	112.000,00	101.100,00	87.600,00
23	Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	40.453,76	50.100,00	39.000,00	27.900,00	18.500,00	6.500,00
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10 und Nr. 21)	-33.460.430,12	-33.625.000,00	-33.787.100,00	-36.122.500,00	-36.770.900,00	-37.338.700,00
25	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr.22)	33.037.676,59	33.622.700,00	34.514.300,00	35.785.200,00	36.398.500,00	37.055.500,00
26	Ordentliches Ergebnis (Nr.24 ./ Nr.25)	-422.753,53	-2.300,00	727.200,00	-337.300,00	-372.400,00	-283.200,00
27	Außerordentliche Erträge	-633.959,56	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Außerordentliche Aufwendungen	186.930,84	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./Nr. 28)	-447.028,72	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29) Nachrichtlich:	-869.782,25	-2.300,00	727.200,00	-337.300,00	-372.400,00	-283.200,00

Haushaltsplan Stadt Erbach

Mittelfristige Finanzplanung - Beträge in 1.000€						
Erbach						
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
19	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	-357,6	-1.064,6	1.210,2	1.204,9	1.117,2
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	1.078,6	620,0	403,0	403,0	903,0
20A	davon: Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Krediten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	1.625,0	1.545,0	1.545,0	25,0	25,0
22	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	102,0	102,0	102,0	102,0	102,0
	davon: Rückzahlung von gewährten Krediten	102,0	102,0	102,0	102,0	102,0
23	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.805,6	2.267,0	2.050,0	530,0	1.030,0
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-3.461,5	-3.955,5	-1.547,5	-27,5	-1.177,5
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-587,5	-1.613,3	-624,0	-126,5	-124,0
	davon: Auszahlungen für Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	-71,0	-29,0	-29,0	-29,0	-29,0
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen davon: Auszahlungen für Ausleihungen	-121,0	-140,0	-508,0	-114,0	-112,0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-4.170,0	-5.708,8	-2.679,5	-268,0	-1.413,5
29	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	-1.364,4	-3.441,8	-629,5	262,0	-383,5
31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	3.063,4	5.040,8	2.228,5	0,0	482,5
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	-2.386,1	-2.500,9	-2.549,6	-1.067,4	-1.068,4
32A	davon: Auszahlungen für die ordentliche Tilgung von Krediten	-2.386,1	-2.500,9	-2.549,6	-1.067,4	-1.068,4
33	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit	677,3	2.539,9	-321,1	-1.067,4	-585,9
35	Nachrichtlich: Netto-Belastung ordentliche Tilgung von Krediten	-2.386,1	-2.500,9	-2.549,6	-1.067,4	-1.068,4
35A	(Saldo der Einzahlungen abzüglich der Auszahlungen für die	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
35B	ordentliche Tilgung von Krediten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
36	Nachrichtlich: Saldo Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit abzüglich der Netto-Belastung für die ordentliche Tilgung von Krediten	-2.743,7	-3.565,5	-1.339,4	137,5	48,8

Haushaltsplan Stadt Erbach

Ergänzung mittelfristige Finanzplanung							
Erbach							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	918.375,64	872.300,00	816.400,00	897.900,00	892.900,00	892.900,00
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.507.452,59	4.190.200,00	4.316.500,00	4.316.500,00	4.323.400,00	4.193.400,00
03	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	463.230,48	515.200,00	530.100,00	531.900,00	516.400,00	522.700,00
04	Einzahlungen aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	16.102.482,55	15.237.000,00	15.070.000,00	17.050.000,00	17.490.000,00	17.960.000,00
05	Einzahlungen aus Transferleistungen	-426.687,01	430.000,00	520.000,00	515.000,00	535.000,00	555.000,00
06	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	8.763.800,59	10.367.700,00	10.536.100,00	10.825.700,00	11.029.300,00	11.233.000,00
07	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.935,14	95.100,00	85.600,00	84.100,00	82.600,00	81.100,00
08	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	683.117,87	439.000,00	436.300,00	437.300,00	437.300,00	437.300,00
09	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nrn. 1 bis 8)	31.867.081,87	32.146.500,00	32.311.000,00	34.658.400,00	35.306.900,00	35.875.400,00
10	Personalauszahlungen	-6.723.362,67	-7.761.900,00	-8.246.900,00	-8.886.800,00	-9.002.400,00	-9.116.700,00
11	Versorgungsauszahlungen	-913.437,46	-1.016.600,00	-1.018.000,00	-1.058.700,00	-1.066.200,00	-1.073.200,00
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.420.978,71	-6.246.400,00	-6.460.000,00	-5.706.800,00	-5.657.900,00	-5.686.900,00
13	Auszahlungen für Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	-4.121.517,66	-4.894.800,00	-5.040.100,00	-5.058.100,00	-5.048.400,00	-5.067.900,00
15	Auszahlungen f. Steuern einschl. Auszahlungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	-12.006.599,41	-12.426.000,00	-12.472.000,00	-12.610.000,00	-13.210.000,00	-13.710.000,00
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-120.653,90	-137.300,00	-118.000,00	-106.800,00	-95.900,00	-82.400,00
17	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	-280.837,58	-21.100,00	-20.600,00	-21.000,00	-21.200,00	-21.100,00
18	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nrn. 10 bis 17)	-29.587.387,39	-32.504.100,00	-33.375.600,00	-33.448.200,00	-34.102.000,00	-34.758.200,00
19	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nrn. 9 und 18)	2.279.694,48	-357.600,00	-1.064.600,00	1.210.200,00	1.204.900,00	1.117.200,00
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	457.206,55	1.078.600,00	620.000,00	403.000,00	403.000,00	903.000,00
21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	31.129,81	1.625.000,00	1.545.000,00	1.545.000,00	25.000,00	25.000,00
22	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	77.796,92	102.000,00	102.000,00	102.000,00	102.000,00	102.000,00
23	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nrn. 20 bis 22)	566.133,28	2.805.600,00	2.267.000,00	2.050.000,00	530.000,00	1.030.000,00
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-83.717,44	-3.461.500,00	-3.955.500,00	-1.547.500,00	-27.500,00	-1.177.500,00
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-5.146.080,46	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-322.990,89	-587.500,00	-1.613.300,00	-624.000,00	-126.500,00	-124.000,00
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-45.441,69	-121.000,00	-140.000,00	-508.000,00	-114.000,00	-112.000,00
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nrn. 24 bis 27)	-5.598.230,48	-4.170.000,00	-5.708.800,00	-2.679.500,00	-268.000,00	-1.413.500,00
29	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nrn. 23 und 28)	-5.032.097,20	-1.364.400,00	-3.441.800,00	-629.500,00	262.000,00	-383.500,00
30	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf (Summe aus Nrn. 19 und 29)	-2.752.402,72	-1.722.000,00	-4.506.400,00	580.700,00	1.466.900,00	733.700,00
31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	3.484.500,00	3.063.400,00	5.040.800,00	2.228.500,00	0,00	482.500,00
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	-799.060,29	-2.386.100,00	-2.500.900,00	-2.549.600,00	-1.067.400,00	-1.068.400,00
33	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nrn. 31 und 32)	2.685.439,71	677.300,00	2.539.900,00	-321.100,00	-1.067.400,00	-585.900,00

Haushaltsplan Stadt Erbach

Ergänzung mittelfristige Finanzplanung							
Erbach							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
34	Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Summe aus Nm. 30 und 33)	-66.963,01	-1.044.700,00	-1.966.500,00	259.600,00	399.500,00	147.800,00
35	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	1.765.513,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	-1.693.190,28	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
37	Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Saldo aus Nm. Nr. 35 und Nr. 36)	72.323,62	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
38	Gepl. Anfangsbestand/ Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn d. Haushaltsjahres	2.736.693,19	-11.123.600,00	-12.168.300,00	-14.134.800,00	-13.875.200,00	-13.475.700,00
39	Geplante Veränderung des Bestandes/ Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	5.360,61	-1.044.700,00	-1.966.500,00	259.600,00	399.500,00	147.800,00
40	Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln/ Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Summe aus den Summen Nm. 38 und 39)	2.742.053,80	-12.168.300,00	-14.134.800,00	-13.875.200,00	-13.475.700,00	-13.327.900,00

Haushaltsplan Stadt Erbach

Investitionen							
Erbach							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Finanzplan 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	Vormerkung	Bish. bereitg. Gesamtausg. b. (Ansatz)
I-11101-19 BGA Verwaltungsgebäude							-29.000
26 26 Ausz.f. Invest. i. d. sonst. Sachanl. vermögen							-29.000
I-11101-20 BGA Verwaltungsgebäude	-5.000						-5.000
26 26 Ausz.f. Invest. i. d. sonst. Sachanl. vermögen	-5.000						-5.000
I-11102-19 BGA Anlagenbuchhaltung							-1.000
26 26 Ausz.f. Invest. i. d. sonst. Sachanl. vermögen							-1.000
I-11103-18 BGA Bürgermeister							-1.000
26 26 Ausz.f. Invest. i. d. sonst. Sachanl. vermögen							-1.000
I-11103-23 BGA Bürgermeister				-2.500			-2.500
26 26 Ausz.f. Invest. i. d. sonst. Sachanl. vermögen				-2.500			-2.500
I-11104-17 Informationstechnologie							-25.000
26 26 Ausz.f. Invest. i. d. sonst. Sachanl. vermögen							-25.000
I-11104-19 Informationstechnologie							-10.000
26 26 Ausz.f. Invest. i. d. sonst. Sachanl. vermögen							-10.000
I-11104-20 Informationstechnologie	-20.000						-20.000
26 26 Ausz.f. Invest. i. d. sonst. Sachanl. vermögen	-20.000						-20.000
I-11104-21 Informationstechnologie		-80.000					-80.000
26 26 Ausz.f. Invest. i. d. sonst. Sachanl. vermögen		-80.000					-80.000
I-11104-22 Informationstechnologie			-50.000				-50.000
26 26 Ausz.f. Invest. i. d. sonst. Sachanl. vermögen			-50.000				-50.000
I-11104-23 Informationstechnologie				-50.000			-50.000
26 26 Ausz.f. Invest. i. d. sonst. Sachanl. vermögen				-50.000			-50.000
I-11104-24 Informationstechnologie					-50.000		-50.000
26 26 Ausz.f. Invest. i. d. sonst. Sachanl. vermögen					-50.000		-50.000
I-11106-19 Verwaltungsgebäude - Sanierung Westfassade	-35.000		-240.000				-35.000
24 24 Ausz.f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	-35.000		-240.000				-275.000
J-11106-20 Verwaltungsgebäude - Schaffung/Umbau Büroräume	-40.000	-75.000					-40.000
24 24 Ausz.f. d. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	-40.000	-75.000					-115.000
I-11107-19 Verwaltungsgebäude - Klimatisierung			-225.000				-225.000
26 26 Ausz.f. Invest. i. d. sonst. Sachanl. vermögen			-225.000				-225.000
I-11109-19 BGA Hauptamt allgemein							-1.000
26 26 Ausz.f. Invest. i. d. sonst. Sachanl. vermögen							-1.000
I-11109-20 BGA Hauptamt allgemein	-1.000						-1.000
26 26 Ausz.f. Invest. i. d. sonst. Sachanl. vermögen	-1.000						-1.000
I-11111-19 BGA Finanzverwaltung							-1.000
							-1.000

Haushaltsplan Stadt Erbach

Investitionen							
Erbach							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Finanzplan 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	Vormerkung	Bish. bereitg. Gesamtausg.b. (Ansatz)
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen							-1.000 -1.000
I-11112-20 Verwaltungsgebäude - Schließanlage	-35.000						-35.000 -35.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-35.000						-35.000 -35.000
I-11116-19 Kompaktregal Archiv Finanzen							-10.000 -10.000
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen							-10.000 -10.000
I-11120-20 BGA Stadtkasse	-2.000						-2.000 -2.000
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-2.000						-2.000 -2.000
I-11124-18 GWG - BGA Gemeindliche Gremien							-18.000 -18.000
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen							-18.000 -18.000
I-11126-19 GWG BGA Liegenschaftsverwaltung							-2.000 -2.000
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen							-2.000 -2.000
I-11703-18 Bauhof - Fahrzeuge							-20.000 -20.000
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen							-20.000 -20.000
I-11703-19 Bauhof - Fahrzeuge							-22.000 -22.000
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen							-22.000 -22.000
I-11703-20 Bauhof - Fahrzeuge	-28.000						-28.000 -28.000
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-28.000						-28.000 -28.000
I-11703-21 Bauhof - Fahrzeuge		-278.000					-278.000
21 21 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanlagevermögens und		20.000					20.000
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen		-298.000					-298.000
I-11703-22 Bauhof - Fahrzeuge			-180.000				-180.000
21 21 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanlagevermögens und			20.000				20.000
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-200.000				-200.000
I-11704-19 Bauhof - Geräte, Maschinen, Geschäftsausstattung							-70.000 -70.000
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen							-70.000 -70.000
I-11704-20 Bauhof - Geräte, Maschinen, Geschäftsausstattung	-30.000						-30.000 -30.000
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-30.000						-30.000 -30.000
I-11704-21 Bauhof - Geräte, Maschinen, Geschäftsausstattung		-30.000					-30.000
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen		-30.000					-30.000
I-11704-22 Bauhof - Geräte, Maschinen, Geschäftsausstattung			-30.000				-30.000
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-30.000				-30.000
I-11704-23 Bauhof - Geräte, Maschinen, Geschäftsausstattung				-30.000			-30.000
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen				-30.000			-30.000
I-11704-24 Bauhof - Geräte, Maschinen, Geschäftsausstattung					-30.000		-30.000
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen					-30.000		-30.000

Haushaltsplan Stadt Erbach

Investitionen							
Erbach							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Finanzplan 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	Vormerkung	Bish. bereitg. Gesamtausg.b. (Ansatz)
I-11705-22 SchlieBanlage Bauhof			-20.000				-20.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-20.000				-20.000
I-12201-19 GWG Ordnungsamt 2019							-1.000
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen							-1.000
I-12201-20 Ordnungsaufgaben allgemein	-1.000						-1.000
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-1.000						-1.000
I-12203-19 BGA Polizeiliche Aufgaben allgemein							-1.000
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen							-1.000
I-12203-20 BGA Polizeiliche Aufgaben allgemein	-1.000						-1.000
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-1.000						-1.000
I-12206-19 GWG Standesamt							-4.000
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen							-4.000
I-12211-20 Fahrzeug Stadtpolizei	-16.000						-16.000
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-16.000						-16.000
I-12607-18 Fw - Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG) 2018							-15.000
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen							-15.000
I-12607-19 Fw - Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG) 2019							-36.000
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen							-36.000
I-12607-20 Fw - Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG) 2020	-26.000						-26.000
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-26.000						-26.000
I-12607-21 Fw - Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG) 2021		-28.500					-28.500
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen		-28.500					-28.500
I-12607-22 Fw - Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG) 2022			-15.000				-15.000
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen			-15.000				-15.000
I-12607-23 Fw - Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG) 2023				-15.000			-15.000
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen				-15.000			-15.000
I-12607-24 Fw - Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG) 2024					-15.000		-15.000
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen					-15.000		-15.000
I-12608-19 Fw - Atemschutzgeräte							-20.000
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen							-20.000
I-12608-21 Fw - Atemschutzgeräte		-32.500					-32.500
26 26 Ausz.f.invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen		-32.500					-32.500
I-12613-20 Fahrzeuge Fw Dorf-Erbach - TSF/W Ersatzbeschaffung	-70.000						-70.000
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-70.000						-70.000
I-12619-18 Fw - Ersatzbeschaffung RW							-317.500
							-317.500

Haushaltsplan Stadt Erbach

Investitionen							
Erbach							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Finanzplan 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	Vormerkung	Bish. bereitg. Gesamtausg.b. (Ansatz)
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.							132.500 132.500
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen							-450.000 -450.000
I-12621-17 Fw - Ersatzbeschaffung TSF/W Bullau							-70.000 -70.000
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen							-70.000 -70.000
I-12624-20 Fw - Übernahme KdoW	-29.000						-29.000 -29.000
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-29.000						-29.000 -29.000
I-12637-17 Logistikhalle (zuvor Carport Fw-Haus Illigstr)							-150.000 -150.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-150.000 -150.000
I-12640-19 GWG Fw Ernsbach-Erbach							-8.000 -8.000
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen							-8.000 -8.000
I-12643-18 Ersatzbeschaffung Rettungsboot (Marbachsee)							-10.000 -10.000
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen							-10.000 -10.000
I-12644-19 Abrollbehälter Tank							-60.000 -60.000
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen							-60.000 -60.000
I-12645-19 Tragkraftspritze							-10.000 -10.000
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen							-10.000 -10.000
I-12646-19 Wärmebildkamera							-5.000 -5.000
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen							-5.000 -5.000
I-12647-19 Anbau Feuerwehrhaus Schönnen für Umkleide							-75.000 -75.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-75.000 -75.000
I-12649-20 Anbau Feuerwehrhaus Ernsbach für Umkleide	-75.000						-75.000 -75.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-75.000						-75.000 -75.000
I-12650-21 DLAK Erbach (Drehleiter)		-533.000					-533.000
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.		217.000					217.000
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen		-750.000					-750.000
I-12651-20 Fw - HRT mit Ladestation (Funkwerkstatt)	-5.000						-5.000 -5.000
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-5.000						-5.000 -5.000
I-12652-20 Fw - Technikertüchtigung Zentrale	-20.000						-20.000 -20.000
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-20.000						-20.000 -20.000
I-12653-20 Fw - Erneuerung Stiefelwäsche	-5.000						-5.000 -5.000
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-5.000						-5.000 -5.000
I-12654-20 FW - Reserve-Stromerzeuger	-8.000						-8.000 -8.000
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-8.000						-8.000 -8.000
I-12655-20 Fw - Austausch Kunststoffhelme	-10.000						-10.000 -10.000
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-10.000						-10.000 -10.000

Haushaltsplan Stadt Erbach

Investitionen							
Erbach							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Finanzplan 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	Vormerkung	Bish. bereitg. Gesamtausg.b. (Ansatz)
I-12656-20 Fw - Ersatz Composite-Flaschen	-12.000						-12.000 -12.000
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-12.000						-12.000 -12.000
I-12657-20 Fw - Beschaffung Atemschutzmasken	-4.000						-4.000 -4.000
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-4.000						-4.000 -4.000
I-12658-20 Fw - Waschmaschine Atemschutzgeräte/-masken	-20.000						-20.000 -20.000
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-20.000						-20.000 -20.000
I-12667-21 Fw Schönnen - Übernahme MTW aus Leasing		-25.000					-25.000
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen		-25.000					-25.000
I-12668-21 Elektro stapler (Logistikhalle)		-5.000					-5.000
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen		-5.000					-5.000
I-12669-21 Materiallager Erbach		-10.000					-10.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-10.000					-10.000
I-12670-21 Fw Haisterbach - Mehrgasmessgerät		-3.000					-3.000
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen		-3.000					-3.000
I-12671-21 Fw Schönnen - Umbau RW1 zu GW-L		-50.000					-50.000
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen		-50.000					-50.000
I-27202-19 Stadtbücherei - Zugänge Medien							-7.000 -7.000
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.							11.000 11.000
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen							-18.000 -18.000
I-36505-19 Kiga Mobile - Mobiliar, Geschäftsausstattung 2019							-16.600 -16.600
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen							-16.600 -16.600
I-36505-20 Kiga Mobile - Mobiliar, Geschäftsausstattung 2020	-23.500						-23.500 -23.500
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-23.500						-23.500 -23.500
I-36505-21 Kiga Mobile - Mobiliar, Geschäftsausstattung 2021		-23.100					-23.100
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen		-23.100					-23.100
I-36508-19 Kiga Sonnenschein - Mobiliar, Ausstattung 2019							-16.300 -16.300
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen							-16.300 -16.300
I-36508-20 Kiga Sonnenschein - Mobiliar, Ausstattung 2020	-6.800						-6.800 -6.800
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-6.800						-6.800 -6.800
I-36508-21 Kiga Sonnenschein - Mobiliar, Ausstattung 2021		-22.700					-22.700
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen		-22.700					-22.700
I-36510-12 Außenanlagen Kiga Mobile							-110.000 -110.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-110.000 -110.000
I-36512-19 Kiga Kunterbunt . Mobiliar, Ausstattung 2019							-6.800 -6.800
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen							-6.800 -6.800

Haushaltsplan Stadt Erbach

Investitionen							
Erbach							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Finanzplan 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	Vormerkung	Bish. bereitg. Gesamtausg.b. (Ansatz)
I-36512-20 Kiga Kunterbunt . Mobiliar, Ausstattung 2020	-18.300						-18.300 -18.300
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-18.300						-18.300 -18.300
I-36512-21 Kiga Kunterbunt . Mobiliar, Ausstattung 2021		-10.500					-10.500
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen		-10.500					-10.500
I-36517-19 Naturkindergarten Erlenbach	-28.400						-28.400 -28.400
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	38.600						38.600 38.600
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-62.000						-62.000 -62.000
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-5.000						-5.000 -5.000
I-36518-20 eKITA online Software	-5.900						-5.900 -5.900
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-5.900						-5.900 -5.900
I-36518-21 Kindergartenverwaltung - Mobiliar, Ausstattung		-1.500					-1.500
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen		-1.500					-1.500
I-36519-20 Naturkiga Erlenbach - Mobiliar, Ausstattung 2020	-1.000						-1.000 -1.000
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-1.000						-1.000 -1.000
I-36519-21 Naturkiga Erlenbach - Mobiliar, Ausstattung 2021		-7.000					-7.000
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen		-7.000					-7.000
I-36520-21 Neubau Kita Auf der Höhe						-7.453.000	-7.453.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-7.453.000	-7.453.000
I-36602-19 Treffpunkt Jugend							-100.000 -100.000
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen							-100.000 -100.000
I-42401-21 Sporthalle Erlenbach - Erneuerung Schließanlage		-4.000					-4.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-4.000					-4.000
I-42411-09 KP II Sanierung Sporthalle Obere Marktstraße							-62.000 -62.000
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.							188.000 188.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-250.000 -250.000
I-42412-09 Stadtentwicklung Erbach GmbH (Verlustausgleich)	-30.000	-49.000	-25.000	-23.000	-21.000		-288.000 -406.000
27 27 Ausz.f.Invest.i.d.Finanzanl.Verm.	-30.000	-49.000	-25.000	-23.000	-21.000		-288.000 -406.000
I-42418-20 Neubau Funktionalgebäude (Sportlerheim) Sportpark		-50.000	-750.000				-800.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-50.000	-750.000				-800.000
I-42419-21 Neubau Kiosk			-200.000				-200.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-200.000				-200.000
I-42420-20 Erneuerung Schließanlage	-5.000						-5.000 -5.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-5.000						-5.000 -5.000
I-42421-21 Großsporthalle Erbach						-80.000	-80.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-80.000	-80.000

Haushaltsplan Stadt Erbach

Investitionen							
Erbach							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Finanzplan 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	Vormerkung	Bish. bereitg. Gesamtausg.b. (Ansatz)
I-51101-19 Baulandumlegungen, Grenzregelungen 2019							
21 21 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanlagevermögens und							5.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							5.000
							-5.000
							-5.000
I-51101-20 Baulandumlegungen, Grenzregelungen 2020							
21 21 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanlagevermögens und	5.000						5.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							5.000
	-5.000						-5.000
							-5.000
I-51101-21 Baulandumlegungen, Grenzregelungen 2021							
21 21 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanlagevermögens und		5.000					5.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							5.000
		-5.000					-5.000
							-5.000
I-51101-22 Baulandumlegungen, Grenzregelungen 2022							
21 21 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanlagevermögens und			5.000				5.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							5.000
			-5.000				-5.000
							-5.000
I-51101-23 Baulandumlegungen, Grenzregelungen 2023							
21 21 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanlagevermögens und				5.000			5.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							5.000
				-5.000			-5.000
							-5.000
I-51101-24 Baulandumlegungen, Grenzregelungen 2024							
21 21 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanlagevermögens und					5.000		5.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							5.000
					-5.000		-5.000
							-5.000
I-51110-11 Dorferneuerung Bullau - DGH							
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.							-486.500
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-486.500
							578.500
							578.500
							-1.065.000
							-1.065.000
I-51150-19 Baugebiet Auf der Höhe	1.600.000						-1.500.000
21 21 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanlagevermögens und	1.600.000						-1.500.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							1.600.000
							1.600.000
							-3.100.000
							-3.100.000
I-51151-21 Baugebiet Auf der Höhe 2		-1.500.000	1.500.000				
21 21 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanlagevermögens und		1.500.000	1.500.000				3.000.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							3.000.000
		-3.000.000					-3.000.000
							-3.000.000
I-51199-21 Innenstadtentwicklung - Projekte ISEK						-1.435.000	-1.435.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden						-1.435.000	-1.435.000
							-1.435.000
I-52102-20 GWG Bauverwaltung 2020	-7.000						-7.000
26 26 Ausz.f.Inv.t.d.sonst.Sachanl.vermögen							-7.000
	-7.000						-7.000
							-7.000
I-52201-09 Wohnungsbaudarlehen	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000		57.800
22 22 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.							69.800
	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000		57.800
							69.800
I-54108-09 Berliner Straße - grundlegende Erneuerung							-245.000
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.							-245.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							905.000
							905.000
							-1.150.000
							-1.150.000

Haushaltsplan Stadt Erbach

Investitionen							
Erbach							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Finanzplan 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	Vormerkung	Bish. bereigt. Gesamtausg.b. (Ansatz)
I-54124-14 B 45							-362.000 -362.000
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.							3.438.000 3.438.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-3.800.000 -3.800.000
I-54125-13 Robert-Bosch-Straße, Helmholtzstraße							-40.000 -40.000
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.							360.000 360.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-400.000 -400.000
I-54126-13 Sanierung Rathausbrücke							-25.000 -25.000
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	495.000						495.000 495.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-495.000						-520.000 -520.000
I-54129-16 KIP Stadtbaugebiet (Marktplatz, Schloßgraben ..)							-378.000 -378.000
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.							1.142.000 1.142.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-1.520.000 -1.520.000
I-54130-17 KIP Land - Obere Hauptstraße	-715.000	-160.000					-1.360.000 -1.520.000
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	160.000						760.000 760.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-875.000	-160.000					-2.120.000 -2.280.000
I-54131-17 Gehwege K42 (Goethe,G-Hauptmann,,Erlenbacher Str)							-388.000 -388.000
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.							597.000 597.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-985.000 -985.000
I-54132-18 Straßenbaumaßnahme Erdbacheinschlupf							-170.000 -170.000
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.							370.000 370.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-540.000 -540.000
I-54133-19 Danziger Straße							-63.000 -63.000
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.							187.000 187.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-250.000 -250.000
I-54134-20 Kostenanteil Lichtzeichenanlage B45/Erbacher Str.	-42.000						-42.000 -42.000
26 26 Ausz.f.Inv.est.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-42.000						-42.000 -42.000
I-54136-21 Untere Hauptstraße (Konzept., Attraktiv. - ISEK)		-25.000					-25.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-25.000					-25.000
I-54137-21 Fußgängersteg Brunnenstraße		-45.000					-45.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-45.000					-45.000
I-54138-21 Ersatzneubau Erdbachbrücke		-350.000					-350.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-350.000					-350.000
I-54139-24 Neupflasterung Schlossgraben					-350.000		-350.000
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.					300.000		300.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-650.000		-650.000
I-54140-24 Neupflasterung Städtel/Zwinger					-300.000		-300.000

Haushaltsplan Stadt Erbach

Investitionen							
Erbach							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Finanzplan 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	Vormerkung	Bish. bereitg. Gesamtausg.b. (Ansatz)
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.					200.000		200.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden					-500.000		-500.000
I-54601-17 Parkplätze Bereich Lustgarten/Rathaus							
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.							102.000 102.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-102.000 -102.000
I-54602-20 Neubau Parkdeck							
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-50.000						-50.000 -50.000
I-54704-21 Wartehallen							
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-20.000					-20.000 -20.000
I-55103-19 Öffentliche Anlagen - GWG							
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen							-20.000 -20.000
I-55103-21 Öffentliche Anlagen - GWG							
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-25.000					-25.000 -25.000
I-55104-16 Energieweg, Generationenparcours							
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.							264.000 264.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-36.000						-429.000 -429.000
I-55105-19 Bewässerungsanlage Lustgarten							
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-20.000 -20.000
I-55107-20 Neugestaltung Treppenweg							
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-20.000						-20.000 -20.000
I-55130-18 WC-Anlage Brudergrund							
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-11.000						-36.000 -36.000
I-55131-21 Lehr-, Infotafeln Brudergrund							
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-35.000					-35.000 -35.000
I-56101-09 Lokale AGENDA							
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500		-57.500 -67.500
I-57103-19 Innerstädtische Wegweisung							
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-50.000 -50.000
I-57106-16 Hardware öffentl. W-LAN							
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen							-12.000 -12.000
I-57107-20 Veranstaltungsbezogene Ausstattung (Garnituren etc)							
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-25.000						-25.000 -25.000
I-57107-21 Veranstaltungsbez Ausstattung (Beschallungsanlage)							
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-8.000					-8.000 -8.000
I-57305-21 DGH Dorf-Erbach - Schließenanlage							
		-5.000					-5.000

Haushaltsplan Stadt Erbach

Investitionen							
Erbach							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Finanzplan 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	Vormerkung	Bish. bereitg. Gesamtausg.b. (Ansatz)
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-5.000					-5.000
I-57306-21 DGH Schönnen - Schließanlage		-5.000					-5.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-5.000					-5.000
I-57307-09 Unbebaute Grundstücke							597.000 597.000
21 21 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanlagevermögens und	20.000						842.000 842.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-20.000						-245.000 -245.000
I-57307-12 Unbebaute Grundstücke "Gräbig"							-3.900.000 -3.900.000
21 21 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanlagevermögens und							700.000 700.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-4.600.000 -4.600.000
I-57309-19 Beleuchtung Schlossweihnacht	-51.000	-30.000					-51.000 -81.000
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-51.000	-30.000					-51.000 -81.000
I-57310-20 Erneuerung Schließanlage Vereinshaus	-15.000						-15.000 -15.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-15.000						-15.000 -15.000
I-57310-21 Ablösung Inventar Brauerei		-11.000					-11.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-11.000					-11.000
I-57312-21 DGH Erlenbach - Schließanlage		-2.000					-2.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-2.000					-2.000
I-57313-21 DGH Lauerbach - Schließanlage		-5.000					-5.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-5.000					-5.000
I-57325-09 Unbebaute Grundstücke							
21 21 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanlagevermögens und		20.000	20.000	20.000	20.000		80.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-20.000	-20.000	-20.000	-20.000		-80.000
I-57330-21 DGH Haisterbach - Schließanlage		-6.000					-6.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-6.000					-6.000
I-57331-18 Sanierung Toilettenanlagen Wiesenmarktgelände			-100.000				-85.000 -185.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-100.000				-85.000 -185.000
I-57332-18 Neubau Toilettenanlage Wiesenmarkt							-150.000 -150.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-150.000 -150.000
I-57333-18 Umbau Kiosk Altes Rathaus							-75.000 -75.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden							-75.000 -75.000
I-57333-20 Umbau Altes Rathaus			-175.000				-175.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-175.000				-175.000
I-57334-20 Schließanlage Markt- und Bierhallen	-10.000						-10.000 -10.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-10.000						-10.000 -10.000
I-57334-21 Markt- und Bierhallen - Ablösung Inventar Brauerei		-13.000					-13.000

Haushaltsplan Stadt Erbach

Investitionen							
Erbach							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Finanzplan 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	Vormerkung	Bish. bereitg. Gesamtausg. b. (Ansatz)
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-13.000					-13.000
I-57335-20 WBH - Umbau Museumsraum zu Veranstaltungssaal	-145.000						-145.000 -145.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-145.000						-145.000 -145.000
I-57335-21 WBH - Umbau Baukörper 2 ehem. Museum		-50.000				-950.000	-1.000.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-50.000				-950.000	-1.000.000
I-57336-20 Neugestaltung Gastronomiebereich	-85.000	-100.000	-75.000				-85.000 -260.000
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen	-85.000	-100.000	-75.000				-85.000 -260.000
I-57337-20 "Südliche Innenstadt"/Friedr.-Ebert-Str.	-1.500.000						-1.500.000 -1.500.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-1.500.000						-1.500.000 -1.500.000
I-57338-21 Veranstaltungssäle WBH - Konferenzanlage		-27.500					-27.500
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen		-27.500					-27.500
I-57339-22 Schließanlage WBH			-35.000				-35.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden			-35.000				-35.000
I-57340-21 DGH Bullau - Schließanlage		-5.000					-5.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-5.000					-5.000
I-57341-21 DGH Ebersberg - Schließanlage		-2.000					-2.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-2.000					-2.000
I-57342-21 DGH Günterfürst - Schließanlage		-6.000					-6.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-6.000					-6.000
I-57343-21 DGH Haisterbach - Ablösung Inventar Brauerei		-11.000					-11.000
24 24 Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-11.000					-11.000
I-57501-19 GWG BGA Touristik							-2.000 -2.000
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen							-2.000 -2.000
I-57502-09 Betriebsges Schloss Erbach - Hand- u. Spanndienste	-75.000	-75.000	-75.000	-75.000	-75.000		-405.000 -705.000
27 27 Ausz.f.Invest.i.d.Finanzanl.Verm.	-75.000	-75.000	-75.000	-75.000	-75.000		-405.000 -705.000
I-57504-21 Digitale Infotafeln Innenstadtbereich		-50.000					-50.000
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen		-50.000					-50.000
I-57505-21 Warenwirtschaftssystem Touristikshop		-10.000					-10.000
26 26 Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.vermögen		-10.000					-10.000
I-61101-09 Investitionspauschale	385.000	403.000	403.000	403.000	403.000		3.050.000 4.662.000
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	385.000	403.000	403.000	403.000	403.000		3.050.000 4.662.000
I-61201-09 Anlage Versorgungsrücklage	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000		-144.000 -208.000
27 27 Ausz.f.Invest.i.d.Finanzanl.Verm.	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000		-144.000 -208.000
I-61202-09 Darl. Stadtentwicl. Sportpark	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000		550.000 750.000
22 22 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000		550.000 750.000

Haushaltsplan Stadt Erbach

Investitionen							
Erbach							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Finanzplan 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	Vormerkung	Bish. bereitg. Gesamtausg.b. (Ansatz)
I-61203-09 Darl. Stadtentwickl. Sportpl. Günterfürst	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000		220.000 300.000
22 22 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000		220.000 300.000
I-61204-11 Zuweisung Land Sonderinvestitionsprogramm	29.000	29.000	29.000	29.000	29.000		203.000 319.000
20 20 Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beltr.							145.000 145.000
22 22 Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.	29.000	29.000	29.000	29.000	29.000		58.000 174.000
I-61205-22 Anteile entega-Beteiligungsgesellschaft			-392.000				-392.000
27 27 Ausz.l. Invest.l.d. Finanzanl. Verm.			-392.000				-392.000
Gesamtsumme Auszahlungen	-4.141.000	-5.679.800	-2.650.500	-239.000	-1.384.500	-9.918.000	-26.398.700 -46.270.500
Gesamtsumme Einzahlungen	2.805.600	2.267.000	2.050.000	530.000	1.030.000		16.801.400 22.678.400
Gesamtsumme	-1.335.400	-3.412.800	-600.500	291.000	-354.500	-9.918.000	-9.597.300 -23.592.100

Übersicht
über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten
- 1.000 Euro -

Art		Stand zu Beginn des Vorjahres 2020 in TEUR	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2021 in TEUR	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2021 in TEUR
1		2	3	4
1. Verbindlichkeiten aus Anleihen				
2. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen				
2.1 Bund, LAF, ERP Sondervermögen				
2.2 Land				
2.3 Gemeinden und Gemeindeverbände				
2.4 Zweckverbände und dgl.				
2.5 Sonstiger öffentlicher Bereich		269	231	200
2.6 Kreditmarkt				
(davon Kreditmarkt - lfd. Darlehen)		6.131	7.258	10.987
(davon Sonderinvest.progr. KPII)		726	691	656
(davon Sonderinvest.progr. KIP)		238	224	210
(davon Abwasserbeseitigung)		1.443	1.280	1.134
2.7 Verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen				0
Summe		8.807	9.684	13.187
3. Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten				
		0	0	0
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen				
4.1 Leasing				
4.2 Sonstige				
a) Flurbereinigung		4	2	1
4.3 Hessenkasse		4.515	4.348	4.013
Nachrichtlich				
5. Verbindlichkeiten der Sondervermögen mit Sonderrechnung				
5.1 aus Krediten				
a) Erbach-Ost *****)		3.450	3.450	1.720
5.2 aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen				
6. Vorübergehende Inanspruchnahme von flüssigen Mitteln aus zweck- gebundenen Rücklagen und Sonderrücklagen für andere Zwecke				
7. Anteilige Schulden im Rahmen von Mitgliedschaften in Zweckverbänden *)				
a) Hallenbad Zweckverband Odenwald				
gesamt	100,00%	5.389	5.139	4.939
städt. Anteil	28,00%	1.594	1.509	1.439
b) Wasserverband Mümling				
gesamt	100,00%	55	55	55
städt. Anteil	17,97%	10	10	10
c) Müllabfuhrzweckverband				
gesamt	100,00%	499	473	446
städt. Anteil	nach EW	69	66	62
d) Abwasserverband Mittlere Mümling				
gesamt	100,00%	4.731	5.378	5.043
städt. Anteil	43,95%	2.079	2.364	2.216

Übersicht
über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten
- 1.000 Euro -

Art		Stand zu Beginn des Vorjahres 2020 in TEUR	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2021 in TEUR	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2021 in TEUR
8. Anteilige Schulden im Rahmen der Beteiligung an wirtschaftlichen Unternehmen **)				
a) Stadtentwicklung Erbach GmbH ***)				
gesamt	100,00%	530	460	390
städt. Anteil	100,00%	530	460	390
b) Wasserversorgung Erbach AöR				
gesamt	100,00%	5.433	5.874	6.172
städt. Anteil	100,00%	5.433	5.874	6.172
c) Betriebsgesellschaft Schloss Erbach gGmbH				
gesamt	100,00%	52	52	52
städt. Anteil	40,00%	21	21	21
d) Gemeinnützige Baugesellschaft mbH Erbach				
gesamt	100,00%	1.793	1.793	1.793
städt. Anteil	3,52%	63	63	63
e) Odenwald Schlachthof Bauträger GmbH				
gesamt	100,00%	779	779	779
städt. Anteil	0,28%	2	2	2
9. Langfristige Mietverträge und Verpflichtungen aus ÖPP-Verträgen				
a) Ausstellungsfläche/Parkplatz Wiesenmarkt		0	0	0
b) Straßenunterhaltungsmaßnahmen (In Anlehnung an das "Pflanzstädter/Mogendorfer Modell")		0	0	0

*) Der den Mitgliedanteilen der Gemeinde an Zweckverbänden entsprechende Anteil an den Gesamtschulden der Verbände.

**) Der den Gesellschaftsanteilen der Gemeinde an Unternehmen entsprechende Anteil an den Gesamtschulden der Unternehmen.

***) es handelt sich hierbei um die über die Stadt aufgenommenen Investitionsfondsdarlehen zum Ausbau des Sportparkes Erbach und des Sportplatzes Günterfürst.
Die Darlehen sind ebenfalls rechnerisch unter dem Punkt 2.2 Verbindlichkeiten aus Krediten vom Land enthalten.

In gleicher Höhe hat die Stadt Forderungen an die Stadtentwicklung Erbach GmbH

*****) Kreditverbindlichkeiten des Treuhänders aus der städtebaulichen Entwicklungsmaßnahme Erbach-Ost.

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres 2020 in TEUR	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2021 in TEUR	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2021 in TEUR
1. Rücklagen und Sonderrücklagen			
1.1 - Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	3.123	4.282	3.570
1.2 - Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	652	632	632
1.3 - Zweckgebundene Rücklagen	442	331	221
1.4 - Sonderrücklagen	0	0	0
1.4.1 - Stiftungskapital	0	0	0
1.4.2 - Sonstige Sonderrücklagen Biotoppflege RuheForst	132	140	150
1.4.3 - Sonstige Sonderrücklagen Friedhofsfonds, Brudergrundfonds, Bürgerfonds, Hilfsfonds	17	17	17
1.5 - Allgemeine Rücklage aus kameraler Haushaltsführung	0	0	0
Summe Rücklagen	4.366	5.402	4.590

2. Rückstellungen			
2.1 - Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen auf Grund von beamtenrechtlichen oder vertraglichen Ansprüchen (davon durch Mittel der Versorgungsrücklage nach HVersRücklG gedeckt)	4.638 133	4.821 148	4.868 164
2.2 - Rückstellungen aus Beihilfeverpflichtungen gegenüber Versorgungsempfängern, Beamten und Arbeitnehmern	921	924	927
2.3 - Rückstellungen aus Bezüge- und Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeitarbeit und ähnlichen Maßnahmen	109	109	109
2.4 - Rückstellungen für im Haushaltsjahr unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung, die im folgenden Haushaltsjahr nachgeholt werden	0	0	0
2.5 - Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	0	0	0
2.6 - Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0	0	0
2.7 - Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen			
2.7.1 Kreisumlage	1.758	858	5
2.7.2 Schulumlage	1.032	572	71
2.8 - Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	59	59	59
2.9 - Sonstige Rückstellungen			
2.9.2 Auflösung Treuhandvermögen Baugebiet Dorf-Erbach (Erbach-Ost)	2.820	2.820	0
2.9.3 Auflösung Urlaubs- und Zeitguthaben, Steuerberatungs- und Prüfungskosten, übriges	1.084	1.084	1.084
Summe Rückstellungen	12.421	11.247	7.123

Finanzstatusbericht zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit

		Schlüsselnummer:	
Regierungsbezirk:	Darmstadt	Schlüsselnummer:	437006
Gemeinde:	Erbach	Kreisfreie Stadt	
Landkreis:	Odenwaldkreis	Haushaltsjahr	2021
Einwohnerzahl am:			
31.12. 2019	13.697		
31.12. 2018	13.666		
		Haushaltsjahr	Jahresabschluss
		2021	2019
		-€ -	-€ -
Ergebnishaushalt			
ordentliches Ergebnis			
Erträge	33.787.100,00	33.460.430,12	
Aufwendungen	34.514.300,00	33.039.386,59	
Saldo	-727.200,00	421.043,53	
außerordentliches Ergebnis			
Erträge		633.959,56	
Aufwendungen		186.930,84	
Saldo		447.028,72	
Überschuss (+)/			
Fehlbedarf (-)	-727.200,00	868.072,25	
Finanzhaushalt			
Laufende Verwaltungstätigkeit			
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	+ 32.311.000,00	31.867.081,87	
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	- 33.375.600,00	29.587.387,39	
Saldo	-1.064.600,00	2.279.694,48	
Investitionstätigkeit			
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	+ 2.267.000,00	+ 566.133,28	
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 5.708.800,00	- 5.598.230,48	
Saldo	-3.441.800,00	-5.032.097,20	
Finanzierungstätigkeit			
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	+ 5.040.800,00	+ 3.484.500,00	
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	- 2.500.900,00	- 799.060,29	
Saldo	2.539.900,00	2.685.439,71	
Finanzmittelüberschuss (+)/			
-fehlbedarf (-)	-1.966.500,00	-66.963,01	
Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	1.088.402,72	2.742.053,80	
		Haushaltsjahr	
		2021	
		-€ -	
Nachrichtlich			
Rechnerische Neuverschuldung			
Kernhaushalt	2.875.000,00		
Elgenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts	208.000,00		
Insgesamt	3.083.000,00		

Im Finanzstatusbericht sind Eintragungen nur in den blau unterlegten Feldern vorzunehmen.

Einige Feldinhalte werden erst vollständig angezeigt, wenn im Deckblatt eine Eintragung im Feld „Haushaltsjahr“ erfolgte.

Soweit in den Feldern betragsmäßige Angaben erforderlich sind, sind diese im gesamten Finanzstatusbericht in € vorzunehmen.

Die betragsmäßigen Eingaben sind im Finanzstatusbericht grundsätzlich nur mit positivem Vorzeichen vorzunehmen, soweit nicht aufgrund eines negativen Planwertes bzw. Rechnungsergebnisses ausnahmsweise ein negatives Vorzeichen erforderlich ist.

In Haushaltsjahren mit Nachträgen sind Planwerte auf Basis des Nachtragsplanes anzugeben

Allgemeine Finanzinformationen

1. Rechnungsergebnisse, Plan-Ist-Vergleiche und Status Jahresabschlüsse

Haushaltsjahr	Ordentliches Ergebnis in €			Status Jahresabschluss (Bitte auswählen)	Ggf. Bemerkungen
	Plan	Ist	Differenz		
2014	-1.476.700,00	-329.529,43	1.149.170,57	Aufstellungsbeschluss und Vorlage an RPA erfolgt	
2015	-1.145.900,00	-655.153,64	490.746,36	Aufstellungsbeschluss und Vorlage an RPA erfolgt	
2016	-428.300,00	487.608,21	915.908,21	Aufstellungsbeschluss und Vorlage an RPA erfolgt	
2017	193.400,00	605.345,09	411.945,09	Aufstellungsbeschluss und Vorlage an RPA erfolgt	
2018	180.200,00	1.560.845,40	1.380.645,40	Aufstellungsbeschluss und Vorlage an RPA erfolgt	

2.1 Stand der Aufstellung des Jahresabschlusses für 2019

Aufstellungsbeschluss und vollständige Vorlage an RPA erfolgt

2.2 Voraussichtlicher Zeitpunkt des Aufstellungsbeschlusses für den Jahresabschluss 2019

8. Februar 2021

3. Aufstellung der Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach der HGO

Eigenbetriebe
/.

Anstalten des öffentlichen Rechts nach der HGO
Wasserversorgung Erbach AöR

4. Aufstellung Gesamtabschluss erforderlich für 2019

nein

354

Angaben zur Beurteilung der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit für 2021

Auswertung der Angaben zur Beurteilung der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit

	- € -	Erläuterungen		Indikatorwert
1. Geplantes ordentliches Ergebnis für 2021 Bei einem geplanten Fehlbetrag im ordentlichen Ergebnis läßt nebenstehend auswählen, ob ein Ausgleich des Defizits durch die Inanspruchnahme der ordentlichen Rücklage nach § 82 Abs. 5 Nr. 1 HGO beim Jahresabschluss geplant ist.	ja	Das ordentliche Ergebnis wird automatisch aus dem Blatt "Ergebnishaushalt" übernommen.	Geplantes ordentliches Ergebnis je Einwohner für 2021	0,00
2. Bestand Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum 31.12.2020	1.110.000,00	Es ist der (ggf. voraussichtliche) Bestand der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum Ende des Haushaltsvorjahres anzugeben.	Bestand Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum 31.12.2020	5,00
3. Ordentliche Fehlbeträge aus Vorjahren (Bilanzwert der letzten aufgestellten Bilanz)	0,00	Es ist der in der letzten aufgestellten Bilanz ausgewiesene Fehlbetrag aus Vorjahren (§ 49 Abs. 4 Nr. 1.3.1.1 GemHVO) mit positivem Vorzeichen anzugeben.	Ordentliche Fehlbeträge aus Vorjahren	5,00
4. Bestand der Liquiditätsreserve 4.1 Mindestbetrag der nach § 106 Abs. 1 S. 2 HGO vorzuhaltenden Liquiditätsreserve für 2021	899.908,00	Es ist für das Haushaltsjahr der nach § 106 Abs. 1 S. 2 HGO zur Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit vorzuhaltende Mindestbetrag von 2 v.H. der Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahre anzugeben.	Die Liquiditätsreserve wurde vollständig gebildet	5,00
4.2 Höhe der tatsächlich vorgehaltenen Liquiditätsreserve am 1.1.2021	1.064.802,12	Es ist für das Haushaltsjahr die Höhe der tatsächlich vorhandenen Liquiditätsreserve anzugeben.		
5. Angaben zur letzten aufgestellten Vermögensrechnung 5.1 Haushaltsjahr der letzten aufgestellten Vermögensrechnung	2019	Es ist das Haushaltsjahr der letzten aufgestellten Vermögensrechnung anzugeben.	Bestand an Eigenkapital	5,00
5.2 Bestand an Eigenkapital	27.480.234,22	Es ist die Höhe des Eigenkapitals (§ 49 Abs. 4 Nr. 1 GemHVO) aus der letzten aufgestellten Vermögensrechnung anzugeben.		
6. Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten (Kernverwaltung und Sondervermögen) zum 31.12.2020	0,00	Die Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten wird automatisch aus dem Blatt "Verbindlichkeiten" übernommen.	Höhe der Kassenkreditverbindlichkeiten (Kernverwaltung und Sondervermögen) zum 31.12.2020	5,00
7. Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse	4.347.462,50	Die Höhe der Verbindlichkeiten wird automatisch aus dem Blatt "Verbindlichkeiten" übernommen.	Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse	0,00
8. Geplante zu erwirtschaftende Differenz aus Zahlungsmittelzufluss aus laufender Verwaltungstätigkeit und ordentlicher Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	-1.084.800,00	Diese Angabe wird rechnerisch aus dem Zahlungsmittelzufluss aus laufender Verwaltungstätigkeit abzüglich der ordentlichen Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse und zuzüglich der zweckgebundenen Einzahlungen für die ordentliche Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse ermittelt.	Geplante Differenz je Einwohner aus Zahlungsmittelzufluss aus laufender Verwaltungstätigkeit und ordentlicher Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse je Einwohner	0,00
8.1 Zahlungsmittelzufluss aus laufender Verwaltungstätigkeit für 2021	-1.084.800,00	Der Zahlungsmittelzufluss aus laufender Verwaltungstätigkeit wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt" übernommen.	Summe und Status	55,00
8.2 Ordentliche Tilgung für 2021	885.600,00	Die Höhe der ordentlichen Tilgung wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt" übernommen.		
8.3 Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse für 2021	355.400,00	Die Höhe der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt" übernommen.		
8.4 Zweckgebundene Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten für 2021	96.000,00	Der Betrag wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt - 4.2" übernommen.		
8.5 Zweckgebundene Einzahlungen für Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse für 2021	0,00	Der Betrag wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt - 4.3" übernommen.		
Nachrichtlich: Rechnerischer Hebesatz Grundsteuer B zum Erreichen des Ausgleichs im ordentlichen Ergebnis in v.H. für 2021	579,26	Diese Angabe wird bei einem geplanten negativen ordentlichen Ergebnis rechnerisch ermittelt.	Vorliegende Auswertung prüfiziert das Haushaltgenehmigungsverfahren nicht. Die notwendige individuelle Prüfung und Beurteilung der Aufsichtsbehörde wird hierdurch nicht ersetzt.	
Fiktive Hebesatzanhebung Grundsteuer B zum Erreichen des Ausgleichs im ordentlichen Ergebnis in v.H. für 2021	149,26	Diese Angabe wird bei einem geplanten negativen ordentlichen Ergebnis rechnerisch ermittelt.		
Bestand Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zum 31.12.2020	852.000,00	Es ist der (ggf. voraussichtliche) Bestand der Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zum Ende des Haushaltsvorjahres anzugeben.	Hinweise der Gemeinde zur aktuellen Haushaltssituation (optional)	

355

Angaben zur Beurteilung der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit für 2019

Erläuterungen

	- € -	
1. Ordentliches Ergebnis für 2019	421.043,53	Das ordentliche Ergebnis wird automatisch aus dem Blatt "Ergebnishaushalt" übernommen.
2. Rechnerischer Bestand der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses vor Ergebnisverwendung zum 31.12.2019	1.110.482,53	Es ist der (ggf. voraussichtliche) Bestand der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum Ende des Haushaltsvorjahres (Abschlussjahr) anzugeben.
3. Ordentliche Fehlbeträge aus Vorjahren (Bilanzwert) zum 31.12.2019	0,00	Es ist der in der aufgestellten Bilanz ausgewiesene Fehlbetrag aus Vorjahren (§ 49 Abs. 4 Nr. 1.3.1.1 GemHVO) mit positivem Vorzeichen anzugeben.
4. Bestand der Liquiditätsreserve		
4.1 Mindestbetrag der nach § 106 Abs. 1 S. 2 HGO vorzuhaltenden Liquiditätsreserve für 2019	536.506,10	Es ist für das Haushaltsvorjahr der nach § 106 Abs. 1 S. 2 HGO zur Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit vorzuhaltende Mindestbetrag von 2 v.H. der Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahre anzugeben.
4.2 Höhe der tatsächlich vorgehaltenen Liquiditätsreserve am 31.12.2019	2.742.053,80	Es ist für das Abschlussjahr die Höhe der tatsächlich vorhandenen Liquiditätsreserve anzugeben.
5. Bestand an Eigenkapital am 31.12.2019	27.480.234,22	Es ist die Höhe des Eigenkapitals (§ 49 Abs. 4 Nr. 1 GemHVO) aus der aufgestellten Vermögensrechnung anzugeben.
6. Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten (Kernverwaltung und Sondervermögen) zum 31.12.2019	0,00	Es ist die Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten anzugeben.
7. Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse zum 31.12.2019	4.514.975,00	Es ist die Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse anzugeben.
8. <u>Erwirtschaftete Differenz aus Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit und ordentlicher Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse</u>	1.576.034,19	Diese Angabe wird rechnerisch aus dem Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit abzüglich der ordentlichen Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse und zuzüglich der zweckgebundenen Einzahlungen für die ordentliche Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse ermittelt.
8.1 Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit für 2019	2.279.694,48	
8.2 Ordentliche Tilgung für 2019	464.035,29	
8.3 Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse für 2019	238.325,00	
8.4 Zweckgebundene Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten für 2019	99.000,00	
8.5 Zweckgebundene Einzahlungen für Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse für 2019	0,00	
<u>Nachrichtlich:</u> Kash-Wert nach Planung für 2019		

Auswertung der Angaben zur Beurteilung der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit

		Indikatorwert
Geplantes ordentliches Ergebnis je Einwohner für 2021	30,74	40,00
Bestand Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum 31.12. 2019	1.110.482,53	5,00
Ordentliche Fehlbeträge aus Vorjahren	0,00	5,00
Bestand an Eigenkapital	27.480.234,22	5,00
Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten (Kernverwaltung und Sondervermögen) zum 31.12.2019	0,00	5,00
Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse zum 31.12.2019	4.514.975,00	0,00
Erwirtschaftete Differenz aus Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit und ordentlicher Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse je Einwohner	115,33	30,00
Summe und Status nach Abschlusswert		95,00
Summe und Status nach Planwert		

356

Indikator pro Einwohner	Bewertung ggf. der Entwicklung nach Indikatoren pro Einwohner	Gewichtung der Indikatoren pro Einwohner in %	Status
ordentliches Ergebnis	Überschuss (mehr als + 5 €) = 1	40%	grün (+) ≥ 70% gelb (0) < 70% und > 40% rot (-) ≤ 40%
	jahresbezogener Haushaltsausgleich (im Korridor von - 5 € bis + 5 € oder durch Rücklage) = 0,75		
	defizitär im Korridor (weniger als - 5 € bis - 40 €) = 0,5		
	defizitär im Korridor (weniger als - 40 € bis - 75 €) = 0,25		
	defizitär (weniger als -75 €) = 0		
Bestand ordentliche Rücklage	Bestand = 1	5%	
	kein Bestand (≤ 0 €) = 0		
Fehlbeträge aus Vorjahren (Bilanzwert der letzten aufgestellten Bilanz)	kein Bestandwert = 1	5%	
	Ausweis eines Fehlbetragbestands = 0		
Bestand der Liquiditätsreserve	Bestand vollständig gebildet = 1	5%	
	Bestand teilweise gebildet (≥ 50 %) = 0,5		
	Bestand unzureichend oder nicht gebildet (< 50 %) = 0		
Ausweis von Eigenkapital (nach letzter aufgestellter Bilanz)	positiver Eigenkapitalbestand = 1	5%	
	negativer Eigenkapitalbestand (≤ 0 €) = 0		
Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten (Kommune plus Sondervermögen)	kein Bestand (= 0 €) = 1	5%	
	Bestand (> 0 €) = 0		
Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse	kein Bestand (= 0 €) = 1	5%	
	Bestand (> 0 €) = 0		
Zahlungsmittelfluss lfd. Verwaltungstätigkeit abzüglich der Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	Saldo > 5 € = 1	30%	
	im Korridor von 0 € bis + 5 € = 0,5		
	Saldo < 0 € = 0		
		100%	

Vomhundertsätze erhobener Umlagen (Landkreis / LWV / Land Hessen)

Jahr	Kreisumlage	Schulumlage	Verbandsumlage LWV	Krankenhausumlage
2021	33,49 v.H.	19,66 v.H.	v.H.	v.H.
2020	33,49 v.H.	19,66 v.H.	v.H.	v.H.
2019	33,49 v.H.	19,66 v.H.	v.H.	v.H.

Angaben für Gemeinden und Städte

Steuerhebesätze

Jahr	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbesteuer	Vervielfältiger Gewerbesteuerumlage	Solidaritätsumlage	Heimatumlage
2021	390,00 v.H.	430,00 v.H.	400,00 v.H.	56,75 v.H.	Euro	245.000,00 Euro
2020	390,00 v.H.	430,00 v.H.	400,00 v.H.	56,75 v.H.	Euro	267.000,00 Euro
2019	390,00 v.H.	430,00 v.H.	400,00 v.H.	64,00 v.H.	Euro	Euro

Angaben für Gemeinden und Städte

Nivellierungshebesätze nach FAG

Jahr	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbesteuer
2021	332,00 v.H.	365,00 v.H.	357,00 v.H.

Angaben zu weiteren Abgaben (ohne Gebühren)

Straßenbeiträge

einmalige Beiträge, Gemeindeanteil nach § 11 Abs. 4 KAG

Weitere Abgaben, die erhoben werden:

Spielapparatesteuer	ja	Jagdsteuer	nein	Hundesteuer	ja
Zweitwohnungssteuer	nein	Fischereisteuer	nein	Gaststättenerlaubnissteuer	nein
Kurbeitrag	nein	Pferdesteuer	nein		
Tourismusbeitrag	nein	Getränkesteuer	nein		

Sonstige Abgaben:

358

Ergebnishaushalt

2019	2020	2021	2022	2023	2024
vorläufiges Rechnungsergebnis	Haushaltplan	Haushaltplan	Ergebnisplan	Ergebnisplan	Ergebnisplan

Position	Konten	Bezeichnung	- € -					
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	803.139,52	872.300,00	816.400,00	897.900,00	892.900,00	892.900,00
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.236.388,66	4.190.200,00	4.316.500,00	4.316.500,00	4.323.400,00	4.193.400,00
3	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	514.684,50	515.200,00	530.100,00	531.900,00	516.400,00	522.700,00
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierbare Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	16.458.922,82	15.237.000,00	15.070.000,00	17.050.000,00	17.490.000,00	17.960.000,00
6	547	Erträge aus Transferleistungen	426.887,01	430.000,00	520.000,00	515.000,00	535.000,00	555.000,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	8.756.134,49	10.387.700,00	10.536.100,00	10.825.700,00	11.029.300,00	11.233.000,00
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	1.603.995,60	1.463.400,00	1.464.000,00	1.464.000,00	1.463.900,00	1.463.200,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	530.856,18	454.100,00	448.400,00	437.400,00	437.400,00	437.400,00
10		Summe der ordentlichen Erträge	33.330.808,76	33.529.900,00	33.701.500,00	36.038.400,00	36.688.300,00	37.257.600,00
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	6.727.303,75	7.702.400,00	8.247.400,00	8.887.300,00	9.002.900,00	9.117.200,00
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.025.616,44	1.159.400,00	1.085.500,00	967.900,00	946.000,00	947.800,00
13	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.282.783,87	6.200.400,00	6.455.800,00	5.706.300,00	5.657.400,00	5.686.400,00
14	66	Abschreibungen	2.899.793,44	2.422.200,00	2.421.100,00	2.422.400,00	2.411.300,00	2.417.300,00
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	4.238.995,60	4.894.800,00	5.040.100,00	5.058.100,00	5.048.400,00	5.067.900,00
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	12.693.928,42	11.066.000,00	11.119.000,00	12.610.000,00	13.210.000,00	13.710.000,00
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	20.889,95	32.300,00	20.800,00	21.200,00	21.400,00	21.300,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	32.869.311,47	33.477.500,00	34.389.700,00	35.673.200,00	36.297.400,00	36.967.900,00
20		Verwaltungsergebnis	461.497,29	52.400,00	-688.200,00	365.200,00	390.900,00	289.700,00
21	56,57	Finanzerträge	129.621,36	95.100,00	85.600,00	84.100,00	82.600,00	81.100,00
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	170.075,12	145.200,00	124.600,00	112.000,00	101.100,00	87.600,00
23		Finanzergebnis	-40.453,76	-49.100,00	-39.000,00	-27.900,00	-18.500,00	-6.500,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	33.460.430,12	33.625.000,00	33.787.100,00	36.122.500,00	36.770.900,00	37.338.700,00
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	33.039.386,59	33.622.700,00	34.514.300,00	35.785.200,00	36.398.500,00	37.055.500,00
26		Ordentliches Ergebnis	421.043,53	2.300,00	-727.200,00	337.300,00	372.400,00	283.200,00
27	59	Außerordentliche Erträge	633.959,66	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	186.930,84	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29		Außerordentliches Ergebnis	447.028,72	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30		Jahresergebnis	868.072,25	2.300,00	-727.200,00	337.300,00	372.400,00	283.200,00

Bitte im Blatt Finanzielle Leistungsfähigkeit unter 1 angeben, ob ein Ausgleich des Plandefizits durch die ordentliche Rücklage geplant ist.

Nachrichtlich

31	Hochrechnung ordentliches Ergebnis zum 31.12.2020	0,00
32	Summe vorgetragene Jahresfehlbeträge/Jahresüberschüsse zum 31.12.2019	1.110.482,53

359

Aufschlüsselung von Erträgen und Aufwendungen			2019	2020	2021	2022	2023	2024
			vorläufiges Rechnungsergebnis	Haushaltsplan	Haushaltsplan	Ergebnisplan	Ergebnisplan	Ergebnisplan
Posten	Konten	Bezeichnung	- € -					
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	16.458.922,82	15.237.000,00	15.070.000,00	17.050.000,00	17.490.000,00	17.960.000,00
davon	5500	Erträge aus Gemeindeanteil an Einkommensteuer (Produktgruppe 1601)	6.525.218,91	6.900.000,00	6.750.000,00	7.120.000,00	7.510.000,00	7.830.000,00
	5504	Erträge aus Gemeindeanteil an Umsatzsteuer (Produktgruppe 1601)	1.238.132,70	1.120.000,00	1.360.000,00	1.180.000,00	1.200.000,00	1.230.000,00
	5551	Erträge aus Grundsteuer A (Produktgruppe 1601)	43.292,06	42.000,00	46.000,00	-60.000,00	60.000,00	60.000,00
	5552	Erträge aus Grundsteuer B (Produktgruppe 1601)	2.038.342,83	2.037.000,00	2.096.000,00	2.690.000,00	2.720.000,00	2.740.000,00
	5553	Erträge aus Gewerbesteuer (Produktgruppe 1601)	8.352.436,08	4.900.000,00	4.500.000,00	5.700.000,00	5.700.000,00	5.700.000,00
	5559	andere Steuern insgesamt (Produktgruppe 1601)	261.801,44	238.000,00	300.000,00	300.000,00	300.000,00	300.000,00
	5582	Erträge aus Kreisumlage (Produktgruppe 1601)						
	5583	Erträge aus Schulumlage (Produktgruppe 0313)						
		Sonstige Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	540-542	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	8.756.134,49	10.367.700,00	10.536.100,00	10.825.700,00	11.029.300,00	11.233.000,00
davon	540101	Schlüsselzuweisung (Produktgruppe 1601)	7.407.234,00	8.166.000,00	8.299.000,00	8.600.000,00	8.800.000,00	9.000.000,00
		Sonstige Erträge	1.348.900,49	2.201.700,00	2.237.100,00	2.225.700,00	2.229.300,00	2.233.000,00
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	12.683.928,42	11.066.000,00	11.119.000,00	12.610.000,00	13.210.000,00	13.710.000,00
davon	7353	Krankenhausumlage (Produktgruppe 0701)						
	73541	Kreisumlage (Produktgruppe 1601)	6.981.306,00	7.390.000,00	7.456.000,00	7.400.000,00	7.800.000,00	8.100.000,00
	73542	Schulumlage (Produktgruppe 1601)	3.997.639,86	4.340.000,00	4.377.000,00	4.400.000,00	4.600.000,00	4.800.000,00
	73543	LWV-Umlage (Produktgruppe 1601)						
	735490	Solidaritätsumlage						
	735490	Weitere Umlagen (z.B. Regionalverband):						
	7380	Gewerbesteuerumlage (Produktgruppe 1601)	965.882,56	429.000,00	394.000,00	500.000,00	500.000,00	500.000,00
	735	Umlage starke Heimat Hessen (Produktgruppe 1601)		267.000,00	245.000,00	310.000,00	310.000,00	310.000,00
		Sonstige Aufwendungen	748.100,00	-1.360.000,00	-1.353.000,00	0,00	0,00	0,00
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	170.075,12	145.200,00	124.600,00	112.000,00	101.100,00	87.600,00
		Zinsen für Liquiditätskredite (Produktgruppe 1602)	0,00	1.500,00	1.700,00	2.200,00	2.500,00	2.500,00
		Zinsen für Investitionskredite (Produktgruppe 1602)	170.075,12	143.700,00	122.900,00	109.800,00	98.600,00	85.100,00

360

Zahlungsmittelfluss nach § 3 GemHVO		2019	2020	2021	2022	2023	2024
		vorläufiges Rechnungsergebnis	Haushaltsplan	Haushaltsplan	Fpl-Jahr	Fpl-Jahr	Fpl-Jahr
Nr. Konten							
Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit (direkte Methode)							
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	31.857.061,87	32.148.500,00	32.311.000,00	34.853.400,00	35.308.900,00	35.875.400,00
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	29.587.287,39	32.394.100,00	33.375.850,00	33.448.200,00	34.102.000,00	34.758.200,00
3	Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.279.894,48	-1.245.599,99	-1.064.850,00	1.210.200,00	1.204.900,00	1.117.200,00
Zahlungsmittelfluss aus Investitionstätigkeit (direkte Methode)							
4	820 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	457.206,55	1.078.000,00	820.000,00	403.000,00	403.000,00	903.000,00
4.1	Pos. 4: davon aus Schlüsselzuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.2	Pos. 4: davon aus zweckgebundenen Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten	99.000,00	99.000,00	99.000,00	99.000,00	99.000,00	99.000,00
4.3	Pos. 4: davon aus zweckgebundenen Einzahlungen für die Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	822 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	31.129,31	1.625.000,00	1.845.000,00	1.946.000,00	25.000,00	25.000,00
6	823 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	77.798,92	102.000,00	102.000,00	102.000,00	102.000,00	102.000,00
	davon Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	77.798,92	102.000,00	102.000,00	102.000,00	102.000,00	102.000,00
7	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	566.133,28	2.805.000,00	2.267.000,00	2.050.000,00	530.000,00	1.030.000,00
8	841 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	63.717,44	3.461.600,00	25.000,00	25.000,00	2.500,00	25.000,00
9	842 Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.146.080,48	0,00	3.630.500,00	1.522.500,00	25.000,00	1.152.500,00
10	840 Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	322.900,89	687.600,00	1.813.300,00	624.000,00	126.500,00	124.000,00
11	843 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	45.441,89	121.000,00	140.000,00	608.000,00	114.000,00	112.000,00
	davon Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.598.230,48	4.170.000,00	5.708.800,00	2.679.500,00	288.000,00	1.413.500,00
13	Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	2.212.097,35	-1.364.999,99	-3.441.800,00	-629.500,00	242.000,00	-383.500,00
14	Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf	4.491.991,83	-2.610.599,99	-4.506.650,00	580.700,00	1.446.900,00	733.700,00
Zahlungsmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (direkte Methode)							
15	826 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	2.484.000,00	3.583.400,00	5.040.800,00	2.228.500,00	0,00	482.500,00
	davon Einzahlungen aus der Aufnahme von Umschuldungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	848 Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	790.060,29	2.368.100,00	-2.608.900,00	2.548.800,00	1.067.400,00	1.068.400,00
16.1	Pos. 16: davon Auszahlungen für die ordentliche Tilgung von Krediten	464.035,29	818.500,00	885.800,00	881.000,00	608.500,00	699.800,00
16.2	Pos. 16: davon Auszahlungen aus der Tilgung von Umschuldungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16.3	Pos. 16: davon Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	326.025,00	157.800,00	326.100,00	367.800,00	368.900,00	368.600,00
17	Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit	2.885.439,71	677.300,00	2.539.900,00	-1.320.300,00	-1.067.400,00	-485.900,00
18	Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres	83.963,71	-1.344.299,99	-1.966.950,00	259.800,00	399.500,00	147.800,00
19	829 Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Liquiditätskrediten)	1.795.513,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	davon Aufnahme von Liquiditätskrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	849 Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Liquiditätskrediten)	1.803.190,28	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	davon Rückzahlung von Liquiditätskrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen	72.323,62	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	2.796.693,19	2.742.089,90	3.054.002,72	1.088.402,72	1.348.002,72	1.747.502,72
23	Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln	5.380,61	-1.344.399,99	-1.849.200,00	259.800,00	399.500,00	147.800,00
24	Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	2.742.053,80	1.897.689,90	1.088.402,72	1.348.002,72	1.747.502,72	1.895.302,72

361

Verbindlichkeiten aus Krediten, Liquiditätskrediten sowie gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse zu Beginn des Haushaltsjahres 2021

Erläuterungen

Verbindlichkeiten aus Krediten nach Abschluss des Vorjahres - Kernhaushalt -	9.669.089,02	€	Anzugeben ist der (ggf. voraussichtliche) Gesamtbetrag an Verbindlichk
Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten nach Abschluss des Vorjahres - Kernhaushalt -	0,00	€	Anzugeben ist der (ggf. voraussichtliche) Gesamtbetrag an Verbindlichk
Verbindlichkeiten aus Krediten nach Abschluss des Vorjahres - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	5.874.010,83	€	Anzugeben ist der (ggf. voraussichtliche) Gesamtbetrag an Verbindlichk
Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten nach Abschluss des Vorjahres - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€	Anzugeben ist der (ggf. voraussichtliche) Gesamtbetrag an Verbindlichk
Gesamtbetrag aus Krediten und Liquiditätskrediten - Kernhaushalt und Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO	15.543.099,85		
Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse nach Abschluss des Vorjahres	4.347.462,50	€	Anzugeben ist der Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber dem
Gesamtbetrag aus Krediten, Liquiditätskrediten sowie Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse - Kernhaushalt und Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO	19.890.562,35	€	

Im Haushaltsjahr 2021 veranschlagte Kreditaufnahmen

Im Haushaltsjahr veranschlagte Kreditaufnahmen - Kernhaushalt -	5.040.800,00	€
Im Haushaltsjahr veranschlagte Kreditaufnahmen - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	500.000,00	€

Im Haushaltsjahr 2021 veranschlagte Tilgungen für Kredite sowie Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse

Ordentliche Tilgung - Kernhaushalt	665.800,00	€	Die ordentliche Tilgung wird automatisch aus dem Blatt Finanzhaushalt
Ordentliche Tilgung - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	292.000,00	€	
Außerordentliche Tilgung - Kernhaushalt -	1.500.000,00	€	
Außerordentliche Tilgung - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€	
Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	335.100,00	€	Die Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse werden automatisch Finanzhaushalt - Pos. 16.3 - übernommen.

Verbindlichkeiten aus Krediten, Liquiditätskrediten sowie gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse am Ende des Haushaltsjahres 2021

Voraussichtlicher Stand der Kredite am Ende des Haushaltsjahres - Kernverwaltung -	12.544.089,02	€
Voraussichtlicher Stand der Kredite am Ende des Haushaltsjahres - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO	6.082.010,83	€
Voraussichtlicher Stand der Kredite am Ende des Haushaltsjahres - Kernverwaltung und Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	18.626.099,85	€
Höchstbetrag der Liquiditätskredite Kernhaushalt laut Haushaltssatzung	4.000.000,00	€
Höchstbetrag der Liquiditätskredite der Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts	800.000,00	€
Voraussichtlicher Stand der Liquiditätskredite zum Ende des Haushaltsjahres - Kernverwaltung -	0,00	€
Voraussichtlicher Stand der Liquiditätskredite zum Ende des Haushaltsjahres - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€
Voraussichtlicher Stand der Liquiditätskredite zum Ende des Haushaltsjahres - Kernverwaltung und Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€
Voraussichtlicher Stand der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse zum Ende des Haushaltsjahres	4.012.362,50	€
<u>Voraussichtlicher Zahlungsmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres 2021</u>	1.088.402,72	€

362

Produktbereichsplan gemäß Muster 12 zu § 4 Abs. 2 GemHVO

PBNr		Haushaltsjahr							
		2021							
		Status:	Haushaltsansatz						
		ordentliche Erträge				ordentliche Aufwendungen			
Produktbereich/Produktgruppe		absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner
1	Innere Verwaltung	164.900,00 €	12,04 €	2.348.900,00 €	171,49 €	5.297.300,00 €	386,75 €	5.422.000,00 €	395,85 €
2	Sicherheit und Ordnung	370.700,00 €	27,06 €	372.100,00 €	27,17 €	1.864.100,00 €	136,10 €	1.980.700,00 €	144,61 €
3	Schulträgeraufgaben	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4	Kultur und Wissenschaft	31.700,00 €	2,31 €	31.700,00 €	2,31 €	324.400,00 €	23,68 €	338.700,00 €	24,73 €
5	Soziale Leistungen	75.200,00 €	5,49 €	75.200,00 €	5,49 €	126.700,00 €	9,18 €	134.300,00 €	9,81 €
6	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	2.054.400,00 €	149,99 €	2.054.400,00 €	149,99 €	5.342.700,00 €	390,06 €	5.479.800,00 €	400,07 €
7	Gesundheitsdienste	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
8	Sportförderung	242.100,00 €	17,68 €	242.100,00 €	17,68 €	873.600,00 €	63,78 €	923.800,00 €	67,45 €
9	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	301.500,00 €	22,01 €	301.500,00 €	22,01 €	497.400,00 €	36,31 €	500.400,00 €	36,53 €
10	Bauen und Wohnen	13.200,00 €	0,96 €	40.200,00 €	2,93 €	551.100,00 €	40,24 €	570.100,00 €	41,62 €
11	Ver- und Entsorgung	4.675.700,00 €	341,37 €	4.675.700,00 €	341,37 €	4.021.500,00 €	293,60 €	4.266.500,00 €	311,49 €
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	546.400,00 €	39,89 €	546.400,00 €	39,89 €	2.066.300,00 €	150,86 €	2.821.300,00 €	205,98 €
13	Natur- und Landschaftspflege	443.200,00 €	32,36 €	443.200,00 €	32,36 €	654.200,00 €	47,76 €	1.259.100,00 €	91,93 €
14	Umweltschutz	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	31.100,00 €	2,27 €	31.800,00 €	2,32 €
15	Wirtschaft und Tourismus	702.500,00 €	51,29 €	710.300,00 €	51,86 €	1.603.700,00 €	117,08 €	1.876.800,00 €	137,02 €
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	24.165.600,00 €	1.764,30 €	24.297.600,00 €	1.773,94 €	11.261.200,00 €	822,17 €	11.261.200,00 €	822,17 €
Gesamtsumme		33.787.100,00 €	2.466,75 €	36.139.300,00 €	2.638,48 €	34.514.300,00 €	2.519,84 €	36.866.500,00 €	2.691,57 €

Anmerkungen:

Bei den ordentlichen Erträgen und ordentlichen Aufwendungen sind die Finanzerträge bzw. Zinsen und anderen Finanzaufwendungen zu berücksichtigen.

Für die ordentlichen Erträge und ordentlichen Aufwendungen sind jeweils die absoluten Beträge vor internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut vor ILV") und nach internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut nach ILV") anzugeben.

Bei den Eingaben im Feld "Status" ist Folgendes zu beachten:

Wenn es sich um reine Planzahlen handelt, ist der Status auf Haushaltsansatz zu setzen.

Wenn Ist-Daten zum 31.12. des Haushaltsjahres vorliegen, ist der Status "Ist 31.12." zu wählen. Diese Auswahl ist auch dann vorzunehmen,

wenn die Jahresabschlussbuchungen noch nicht vorliegen.

Der Status "vorläufiges Rechnungsergebnis" ist zu wählen, sobald für das Haushaltsjahr ein vorläufiges, d.h. verwaltungsseitiges Rechnungsergebnis vorliegt. Sobald ein geprüftes Rechnungsergebnis vorliegt, ist dieser Status zu wählen.

363

Produktbereichsplan gemäß Muster 12 zu § 4 Abs. 2 GemHVO

PBNr Produktbereich/Produktgruppe		Haushaltsvorjahr							
		2020							
		Status:	Haushaltsansatz						
		ordentliche Erträge				ordentliche Aufwendungen			
	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner	
1	Innere Verwaltung	167.600,00 €	12,24 €	2.394.900,00 €	174,85 €	5.079.200,00 €	370,83 €	5.203.000,00 €	379,86 €
2	Sicherheit und Ordnung	352.000,00 €	25,70 €	353.400,00 €	25,80 €	1.763.600,00 €	128,76 €	1.874.500,00 €	136,85 €
3	Schulträgeraufgaben	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4	Kultur und Wissenschaft	47.700,00 €	3,48 €	47.700,00 €	3,48 €	314.100,00 €	22,93 €	332.400,00 €	24,27 €
5	Soziale Leistungen	75.200,00 €	5,49 €	75.200,00 €	5,49 €	115.600,00 €	8,44 €	124.000,00 €	9,05 €
6	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	1.956.400,00 €	142,83 €	1.956.400,00 €	142,83 €	5.054.100,00 €	368,99 €	5.188.200,00 €	378,78 €
7	Gesundheitsdienste	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
8	Sportförderung	243.900,00 €	17,81 €	243.900,00 €	17,81 €	850.100,00 €	62,06 €	893.200,00 €	65,21 €
9	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	301.500,00 €	22,01 €	301.500,00 €	22,01 €	522.400,00 €	38,14 €	525.400,00 €	38,36 €
10	Bauen und Wohnen	15.200,00 €	1,11 €	42.200,00 €	3,08 €	463.900,00 €	33,87 €	482.900,00 €	35,26 €
11	Ver- und Entsorgung	4.625.700,00 €	337,72 €	4.625.700,00 €	337,72 €	3.993.000,00 €	291,52 €	4.247.000,00 €	310,07 €
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	546.400,00 €	39,89 €	546.400,00 €	39,89 €	2.003.800,00 €	146,29 €	2.718.800,00 €	198,50 €
13	Natur- und Landschaftspflege	454.200,00 €	33,16 €	454.200,00 €	33,16 €	591.800,00 €	43,21 €	1.286.400,00 €	93,92 €
14	Umweltschutz	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	1.100,00 €	0,08 €	1.300,00 €	0,09 €
15	Wirtschaft und Tourismus	728.100,00 €	53,16 €	735.900,00 €	53,73 €	1.640.800,00 €	119,79 €	1.920.900,00 €	140,24 €
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	24.111.100,00 €	1.760,32 €	24.252.100,00 €	1.770,61 €	11.229.200,00 €	819,83 €	11.229.200,00 €	819,83 €
Gesamtsumme		33.625.000,00 €	2.454,92 €	36.029.500,00 €	2.630,47 €	33.622.700,00 €	2.454,75 €	36.027.200,00 €	2.630,30 €

Anmerkungen:

Bei den ordentlichen Erträgen und ordentlichen Aufwendungen sind die Finanzerträge bzw. Zinsen und anderen Finanzaufwendungen zu berücksichtigen.

Für die ordentlichen Erträge und ordentlichen Aufwendungen sind jeweils die absoluten Beträge vor internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut vor ILV") und nach internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut nach ILV") anzugeben.

Bei den Eingaben im Feld "Status" ist Folgendes zu beachten:

Wenn es sich um reine Planzahlen handelt, ist der Status auf Haushaltsansatz zu setzen.

Wenn Ist-Daten zum 31.12. des Haushaltsjahres vorliegen, ist der Status "Ist 31.12." zu wählen. Diese Auswahl ist auch dann vorzunehmen,

wenn die Jahresabschlussbuchungen noch nicht vorliegen.

Der Status "vorläufiges Rechnungsergebnis" ist zu wählen, sobald für das Haushaltsjahr ein vorläufiges, d.h. verwaltungsseitiges Rechnungsergebnis vorliegt. Sobald ein geprüftes Rechnungsergebnis vorliegt, ist dieser Status zu wählen.

364

Produktbereichsplan gemäß Muster 12 zu § 4 Abs. 2 GemHVO

		Haushaltsvorvorjahr								
		2019								
		Status:	vorläufiges Rechnungsergebnis							
		ordentliche Erträge				ordentliche Aufwendungen				
PBNr	Produktbereich/Produktgruppe	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner	
1	Innere Verwaltung	255.952,93 €	18,69 €	2.314.697,16 €	168,99 €	4.514.364,09 €	329,59 €	4.588.973,87 €	335,03 €	
2	Sicherheit und Ordnung	432.430,82 €	31,57 €	434.055,99 €	31,69 €	1.573.868,75 €	114,91 €	1.751.460,98 €	127,87 €	
3	Schulträgeraufgaben	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
4	Kultur und Wissenschaft	43.521,27 €	3,18 €	43.521,27 €	3,18 €	168.771,69 €	12,32 €	184.866,74 €	13,50 €	
5	Soziale Leistungen	82.471,00 €	6,02 €	82.471,00 €	6,02 €	93.570,69 €	6,83 €	94.790,69 €	6,92 €	
6	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	1.765.838,02 €	128,92 €	1.765.838,02 €	128,92 €	4.453.341,46 €	325,13 €	4.576.732,70 €	334,14 €	
7	Gesundheitsdienste	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
8	Sportförderung	221.004,76 €	16,14 €	221.004,76 €	16,14 €	730.016,24 €	53,30 €	879.918,22 €	64,24 €	
9	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	296.650,63 €	21,66 €	296.650,63 €	21,66 €	472.474,85 €	34,49 €	474.691,81 €	34,66 €	
10	Bauen und Wohnen	13.587,38 €	0,99 €	42.536,23 €	3,11 €	421.861,70 €	30,80 €	425.435,76 €	31,08 €	
11	Ver- und Entsorgung	4.099.520,52 €	299,30 €	4.099.520,52 €	299,30 €	3.501.949,77 €	255,67 €	3.756.083,67 €	274,23 €	
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	565.161,65 €	41,26 €	565.161,65 €	41,26 €	2.043.334,03 €	149,18 €	2.667.964,92 €	194,78 €	
13	Natur- und Landschaftspflege	428.234,78 €	31,26 €	428.234,78 €	31,26 €	537.200,31 €	39,22 €	763.202,67 €	55,72 €	
14	Umweltschutz	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	557,50 €	0,04 €	675,44 €	0,05 €	
15	Wirtschaft und Tourismus	704.303,20 €	51,42 €	704.303,20 €	51,42 €	1.326.586,41 €	96,85 €	1.924.739,09 €	140,52 €	
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	24.533.564,44 €	1.791,16 €	24.695.885,26 €	1.803,01 €	13.297.177,82 €	970,81 €	13.297.177,82 €	970,81 €	
Gesamtsumme		33.442.241,40 €	2.441,57 €	35.693.880,47 €	2.605,96 €	33.135.075,31 €	2.419,15 €	35.386.714,38 €	2.583,54 €	

Anmerkungen:

Bei den ordentlichen Erträgen und ordentlichen Aufwendungen sind die Finanzerträge bzw. Zinsen und anderen Finanzaufwendungen zu berücksichtigen.

Für die ordentlichen Erträge und ordentlichen Aufwendungen sind jeweils die absoluten Beträge vor internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut vor ILV") und nach internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut nach ILV") anzugeben.

Bei den Eingaben im Feld "Status" ist Folgendes zu beachten: Wenn es sich um reine Planzahlen handelt, ist der Status auf Haushaltsansatz zu setzen.

Wenn Ist-Daten zum 31.12. des Haushaltsjahres vorliegen, ist der Status "Ist 31.12." zu wählen. Diese Auswahl ist auch dann vorzunehmen,

wenn die Jahresabschlussbuchungen noch nicht vorliegen.

Der Status "vorläufiges Rechnungsergebnis" ist zu wählen, sobald für das Haushaltsjahr ein vorläufiges, d.h. verwaltungsseitiges Rechnungsergebnis vorliegt. Sobald ein geprüftes Rechnungsergebnis vorliegt, ist dieser Status zu wählen.

365

Liquiditätsplanung gemäß Hinweis Nr. 7 zu § 105 HGO zur Ermittlung des genehmigungsfähigen Höchstbetrages der Liquiditätskredite

Eintragungen bitte nur in den blau hinterlegten Feldern und in Euro vornehmen
Zahlungsmittelbestand, Liquiditätskreditbestand, Einzahlungen und Auszahlungen bitte als positiven Wert eintragen

1.) Betrachtung laufende Verwaltungstätigkeit des Haushaltsjahres

Einzahlungen und Auszahlungen beziehen sich nur auf die laufende Verwaltungstätigkeit

Liquiditätsplanung für das Haushaltsjahr (wird automatisch übernommen aus "Deckblatt")

Gemäß Haushaltssatzung vorgesehener Höchstbetrag Liquiditätskredite

Monate	Zusätzliche Parameter	Einzahlungen	Auszahlungen	Saldo/Monat	Liquiditätsbedarf zum Monatsende unter Berücksichtigung vorhandener Liquidität und Liquiditätskrediten
Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Vorjahres	3.054.903 €				
Bestand an Liquiditätskrediten zum 31.12. des Vorjahres	- €				
Differenz	3.054.903 €				
Januar		- €	- €	- €	3.054.903 €
Februar		- €	- €	- €	3.054.903 €
März		- €	- €	- €	3.054.903 €
April		- €	2.000.000 €	- 2.000.000 €	1.054.903 €
Mai		1.500.000 €	3.000.000 €	- 1.500.000 €	445.097 €
Juni		3.000.000 €	3.500.000 €	- 500.000 €	945.097 €
Juli		3.000.000 €	2.500.000 €	500.000 €	445.097 €
August		3.500.000 €	5.500.000 €	- 2.000.000 €	2.445.097 €
September		2.500.000 €	3.500.000 €	- 1.000.000 €	3.445.097 €
Oktober		2.500.000 €	2.500.000 €	- €	3.445.097 €
November		5.500.000 €	1.000.000 €	4.500.000 €	1.054.903 €
Dezember		2.000.000 €	- €	2.000.000 €	3.054.903 €
Summe		23.500.000 €	23.500.000 €	- €	
Werte gemäß Haushaltsplan					
Differenz		23.500.000 €	23.500.000 €		
höchster monatsbezogener Zahlungsmittelbedarf				2.000.000 €	
höchster monatsbezogener Liquiditätskreditbedarf					3.445.097 €

2. nachrichtliche Betrachtung Liquiditätskreditstand aus Vorjahren - Zwischenfinanzierungen

Liquiditätskreditbestand zum 31.12. wird von oben stehender Berechnung übernommen
davon für

Zwischenfinanzierung Investitionen	Kreditemächtigung wird voraussichtlich in Anspruch genommen am:	<input type="text" value="01. Aug"/>	<input type="text" value="2020"/>	<input type="text" value="1.494.700,00 €"/>	
Zwischenfinanzierung Investitionen	Kreditemächtigung wird in Anspruch genommen am:	<input type="text" value="-"/>	<input type="text" value="2019"/>	<input type="text" value="- €"/>	Kreditemächtigung erlischt nach 103 Abs. 3 mit Inkrafttreten der Haushaltssatzung des aktuellen Haushaltsjahres
Zwischenfinanzierung Investitionen		<input type="text" value="vor"/>	<input type="text" value="2019"/>	<input type="text" value="- €"/>	Kreditemächtigung nach § 103 erloschen, neue Finanzierung notwendig
Zwischenfinanzierung von öffentlich-rechtlichen Forderungen (nachrichtliche Angabe, da die Auszahlungen oben bei der laufenden Verwaltungstätigkeit berücksichtigt sind)					
Verbleibender Liquiditätskreditbestand aus Vorjahren				<input type="text" value="1.494.700,00 €"/>	("echte" Liquiditätskredite aus Vorjahren)

3. Betrachtung der Kredittilgungen und Zwischenfinanzierung von Investitionen des Haushaltsjahres

Saldo lfd. VwT gem Haushaltssatzung 2021
 vorgesehene belastende Tilgung (Tilgungszuschüsse im Rahmen von Sonderprogrammen sind zu berücksichtigen)
 verbleibender Saldo
 Beitrag zur Hessenkasse
 Differenz

-	1.064.600,00 €	Betrag wird automatisch übernommen aus Blatt "Finanzhaushalt"
-	566.800,00 €	Tilgung bitte als positiven Betrag eintragen
-	1.631.400,00 €	
	335.100,00 €	Betrag wird automatisch übernommen aus Blatt "Finanzhaushalt"
-	1.966.500,00 €	
	6.023.800,00 €	

vorgesehene Auszahlungen für Investitionen

4. Betrachtung der Liquiditätsreserve

Berechnung Liquiditätsreserve gem. § 106 Abs. 1 HGO

Auszahlungen laufende Verwaltungstätigkeit

	Planzahl	2020	
Vorjahr	Ist	2019	32.504.100,00 € bitte als positiven Betrag eintragen
Vorvorjahr	Ist	2019	29.620.550,44 € bitte als positiven Betrag eintragen
3. Vorjahr	Ist	2018	27.846.033,76 € bitte als positiven Betrag eintragen
Summe			89.970.684,20 €
Durchschnitt			29.990.228,07 €
davon 2 v. H. als Liquiditätsreserve			599.804,56 €
voraussichtlicher Zahlungsmittelbestand zum 1.1. des Haushaltsjahres			3.054.902,72 € wird von oben übernommen
Vorgaben des § 106 Abs. 1 HGO erfüllt			ja

nachrichtlich:

	Haushaltsjahr	
Höchstbetrag Liquiditätskredite	2020	6.000.000,00 €
höchste Inanspruchnahme	2020	1.000.000,00 €

316 a

Aufsichtsbehördliche Anmerkungen zur Haushaltsgenehmigung

Die Haushaltssatzung enthält genehmigungspflichtige Teile

Einzelgenehmigung der Kredite wegen Gefährdung der dauernden Leistungsfähigkeit

Haushaltssicherungskonzept erforderlich und vorgelegt

Bitte auswählen

Bitte auswählen

Bitte auswählen

Individuelle Einschätzung der Aufsichtsbehörde zur dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit der Kommune:

Bitte auswählen

Begründung der Einschätzung und Ausführungen zu Auflagen (Textfeld bitte mit Doppelklick öffnen)

(Behörde)

(Fachabteilung)

(Ansprechpartner(in))

(Telefon)

(Ort, Erstelldatum)

367

**Übersicht über die den Fraktionen nach § 36a Abs. 4
der Hessischen Gemeindeordnung zur Verfügung gestellten Mittel**

Kostenstelle. Sachkonto	Art	Haushalts- ansatz 2021 €	Haushalts- ansatz 2020 €	Ergebnis der Jahres- rechnung 2019 €	Erläuterungen
1111024. 6780000	1. Gesamtbetrag der Mittel nach § 36a Abs. 4 HGO	2.245	2.245	2.245	
	1.1 Sockelbetrag für jede Fraktion (jährlich ab LG 2011/2016 = 325,00 €)	1.625	1.625	1.625	
	1.2 Restbetrag nach Fraktionsstärke (Betrag für jedes Fraktionsmitglied jährlich ab LG 2011/2016 -ohne Magistrat- = 20,00 €)	600	600	600	
	2. Aufteilung des Betrages unter Nr. 1 auf die Fraktionen:				
	2.1 SPD-Fraktion				
	2.1.1 Personalkosten	525	525	525	
	2.1.2 Sachkosten ohne Öffentlichkeitsarbeit				
	2.1.3 Sachkosten für Öffentlichkeitsarbeit				
	2.2 CDU-Fraktion				
	2.2.1 Personalkosten	465	465	485	
	2.2.2 Sachkosten ohne Öffentlichkeitsarbeit				
	2.2.3 Sachkosten für Öffentlichkeitsarbeit				
	2.3 ÜWG-Fraktion				
	2.3.1 Personalkosten	485	485	485	
	2.3.2 Sachkosten ohne Öffentlichkeitsarbeit				
	2.3.3 Sachkosten für Öffentlichkeitsarbeit				
	2.4 Fraktion Die Grünen				
	2.4.1 Personalkosten	385	385	385	
	2.4.2 Sachkosten ohne Öffentlichkeitsarbeit				
	2.4.3 Sachkosten für Öffentlichkeitsarbeit				
	2.5 FDP-Fraktion				
	2.5.1 Personalkosten	365	365	365	
	2.5.2 Sachkosten ohne Öffentlichkeitsarbeit				
	2.5.3 Sachkosten für Öffentlichkeitsarbeit				
	3. Zusätzlich an die einzelnen Fraktionen gewährte geldwerte Leistungen:				
	3.1.1 Überlassung von Personal der Gemeinde für die Fraktionsarbeit (Geschäftsstellenbetrieb und Fraktionsassistenten)				
	3.1.2 Bereitstellung von Fahrzeugen				
	3.1.3 Bereitstellung von Räumen (einschl. Heizung, Reinigung, Beleuchtung)				
	3.1.4 Bereitstellung von Büroausstattung				
	3.1.5 Übernahme der Kosten für Fachliteratur, Fachzeitschriften, elektronische Kommunikation usw.				



Wirtschaftsplan
für das
Wirtschaftsjahr 2021
der
Stadtentwicklung Erbach
GmbH

Wirtschaftsplan der „Stadtentwicklung Erbach GmbH“ für das Wirtschaftsjahr 2021

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021 der Stadtentwicklung Erbach GmbH gliedert sich in folgende Teile:

- 1. Vorbericht**
- 2. Erfolgsplan**
- 3. Vermögensplan**
- 4. Investitionsprogramm**
- 5. Finanzplanung**

Vorbericht

Entsprechend dem Gesellschaftsvertrag für die Stadtentwicklung Erbach GmbH (§ 12 des Gesellschaftsvertrages) wird dieser Wirtschaftsplan aufgestellt.

Der Wirtschaftsplan für das Jahr 2021 bildet für das 14. Jahr den Betrieb des Sportparkes ab. Für den 2009 durch die Stadtentwicklung Erbach GmbH neu hergestellten Sportplatz Günterfürst wird im Jahr 2021 ebenfalls der Betrieb unverändert fortgeführt (9. Betriebsjahr).

Zu erwirtschaften sind Zins und Tilgung für das 2006 aufgenommene Investitionsfondsdarlehen, im Jahr 2021 8.625 € Zinsen und 50 T€ Tilgung.

Für das mit Darlehensvertrag von der Gesellschafterin an die GmbH weitergeleitete zinslose Investitionsfondsdarlehen von 400.000,00 € fallen lediglich Tilgungsleistungen in Höhe von 20.000,00 € p.a. an, erstmalig im Jahr 2010 in den Wirtschaftsplan eingestellt.

Ebenso sind die Betriebskosten für die neuen Sportanlagen zu erbringen (Unterhaltungsaufwand, Betriebsmittel). Die Abschreibungen für die 2007 fertig gestellte Gesamtanlage sind mit 65 T€ eingestellt. Hinzu kommen die Abschreibungen für die Anlage in Günterfürst mit 20 T€ und das 2016 in Betrieb genommene Rasenspielfeld mit 5 T€, somit sind insgesamt Abschreibungen in Höhe von 90 T€ zu erwirtschaften.

Erträge resultieren im Wesentlichen aus Entgelten für die Nutzung der Sportanlagen. Eine Benutzungs- und Gebührenordnung hat entsprechende Regelungen getroffen. Die durch den Aufsichtsrat am 13.09.2010 beschlossene Erhöhung der Transponderkosten wird seit diesem Zeitpunkt angewendet.

Kostendeckende Nutzungsentgelte sind nicht erzielbar, da diese für Nutzer unangemessen hoch wären.

Zudem ist die Auslastung der Sportanlagen durch Schulsport und Vereinssport bereits so intensiv, dass nur geringe Zeitfenster zur Vermarktung an Dritte bestehen. Es ist daher unrealistisch, über eine Steigerung der Nutzung und Vermarktung an Dritte das Defizit der Gesellschaft zu reduzieren.

Daher ist die Stadtentwicklung Erbach GmbH strukturell als dauerdefizitär anzusehen und auf jährliche Verlust ausgleichende Zuschüsse der Gesellschafterin angewiesen.

Weitere Investitionen sind nach Fertigstellung der Anlage in Günterfürst im Wirtschaftsjahr 2015 und im Investitionsprogramm nicht vorgesehen, es liegt hierzu auch keine entsprechende Beauftragung durch die Gesellschafterin vor.

Erfolgsplan

Im Wirtschaftsjahr 2021 sind als Erträge 84.000,00 € (Nettoansatz) kalkuliert.

Erträge 2021 (Nettobeträge)	
Nutzungsentgelt für Erbacher Vereine und Bürger durch die Stadt Sportpark	25.000,00 €
Nutzungsentgelt Sportplatz Günterfürst	10.000,00 €
Schulsportnutzung durch den Odenwaldkreis	25.000,00 €
Besondere Veranstaltungen während des Wiesenmarktes, Sportprogramm, Pferderennen	0,00 €
Sonstige, wie Jugendherberge, Pferdefest und sonstige Vermietungen	0,00 €
Auflösung empfangener Zuschüsse	14.000,00 €
Zuführung aus Instandhaltungsrücklage	10.000,00 €
Zinserträge	0,00 €
Summe	84.000,00 €

Pandemie bedingt wird nach den im Jahr 2020 zu verzeichnenden Einnahmeausfällen auch im Jahr 2021 mit Einnahmeausfällen in einer Größe von 10.000 € gerechnet.

Bei den Unterhaltungsaufwendungen sind 2021 35 T€ eingestellt (Vorjahr 23 T€). Durch Alterung und Verschleiß der Anlagen sind erhöhte Reparaturaufwendungen erforderlich. Die laufenden Pflegearbeiten der Anlage in Günterfürst werden ehrenamtlich durch den TSV Günterfürst organisiert.

Weitere betriebliche Aufwendungen sind Buchführungs- und Jahresabschlusskosten sowie weitere administrative Erfordernisse.

Die Zinsen für das Darlehen belaufen sich 2021 auf 8.625 €.

Bei Erträgen von 84.000,00 € und Aufwendungen von 142.625,00 € schließt der Erfolgsplan mit einem Verlust von 58.625,00 € ab.

Vermögensplan

Der Vermögensplan ist ausschließlich bestimmt von den Abschreibungen und den Tilgungsleistungen.

Der Ausgleich Mittelherkunft/Mittelverwendung im Vermögensplan ist nur durch einen Verlust abdeckenden Zuschusses der Gesellschafterin in Höhe von 48.625,00 € (Vorjahr 28.175,00 €) möglich.

Investitionsprogramm

Das Investitionsprogramm 2020 bis 2024 sieht keine weiteren Investitionen vor.

Beschluss gemäß §12 Gesellschaftervertrag

Die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Erbach hat den Wirtschaftsplan der „Stadtentwicklung Erbach GmbH“ für das Wirtschaftsjahr 2021 in ihrer Sitzung am 10.12.2020 wie folgt beschlossen:

1

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021 wird wie folgt festgesetzt:

Erfolgsplan

Erträge	84.000,00 Euro
Aufwendungen	142.625,00 Euro

Vermögensplan

Mittelherkunft	80.000,00 Euro
Mittelverwendung	80.000,00 Euro

2

Kredite werden im Wirtschaftsjahr 2021 nicht festgesetzt.

3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

4

Kassenkredite werden nicht festgesetzt.

64711 Erbach, den XX:X:XXXX

Magistrat der Kreisstadt Erbach

Dr. Peter Traub
Bürgermeister und Vorsitzender des Aufsichtsrates

Erfolgsplan 2021

A. Erträge

Bezeichnung

1. Umsatzerlöse							60.000,00
40100	Erlöse aus Benutzungsgebühren						35.000,00
40110	Zuweisung Stadt für Vereinssport und öffentliche Nutzung, Erbach						25.000,00
2. Sonstige betriebliche Erträge							14.000,00
41120	Auflösung empfangener Zuschüsse						14.000,00
3. Zinsen und ähnliche Erträge							0,00
41140	Festgeldzinsen						0,00
41150	Zinsen						0,00
4. Zuführung aus Instandhaltungsrücklage							
41160	Zuführung aus Instandhaltungsrücklage						10.000,00
Summe Einnahmen							84.000,00

B. Aufwendungen

4. Materialaufwand						
50100	Unterhaltsaufwand					35.000,00
50200	Stromkosten Flutlicht					3.000,00
5. Personalaufwand						
50300						0,00
6. Abschreibungen						
60100						90.000,00
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen						
66100	Geschäftsbedürfnisse					500,00
68100	Mitgliedschaften					500,00
68190	Sitzungsgelder					500,00
68250	Sachverst. Planungs- u. Gerichtskosten					500,00
68300	Buchführungsk. u. Jahresabschluß					3.500,00
68400	Versicherungen					500,00
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
73000	Bankgebühren					
73100	Zinsen f. Kassenkredite					
73200	Zinsen f. Darlehen					8.625,00
Summe der Aufwendungen						142.625,00
Jahresverlust						58.625,00

Erträge 2021 (Netto)

Nutzungsentgelt für Erbacher Vereine und Bürger durch die Stadt, Sportpark Erbach	25.000,00 €
Nutzungsentgelt TSV Günterfürst	10.000,00 €
Schulsportnutzung durch den Odenwaldkreis	25.000,00 €
Besondere Veranstaltungen während des Wiesenmarktes, Pferderennen u.a.	- €
Sonstige, wie Jugendherberge und sonstige Vermietungen	- €
Zinserträge	0,00 €
Summe	60.000,00 €

**Investitionsprogramm
der "Stadtentwicklung Erbach GmbH"
für die Jahre 2020- 2024**

Maßnahme	2020	2021	2022	2023	2024	Gesamt- ausgabe- bedarf
1 Baukosten 1. Bauabschnitt Sportpark						1.400.000
2 Baukosten 2. Bauabschnitt Funktionalgebäude						250.000
3 Baukosten Sportplatz Günterfürst						400.000
4 Baukosten 3. Bauabschnitt Sporthalle						430.000
Investitionen insgesamt						2.480.000

Vermögensplan 2021

Bezeichnung	Ansatz 2021 Euro	Verpflichtungs- ermächtigung 2021	Gesamtaus- gabebedarf Euro	Bisher bereit- gestellt Euro
1. Mittelherkunft				
Abschreibungen	90.000 €			
Jahresüberschuss/-verlust	- 58.625 €			
Darlehensaufnahme				
Verlustausgleich durch Stadt	48.625 €			
Mittelherkunft gesamt:	80.000 €			

Bezeichnung	Ansatz 2020 Euro	Verpflichtungs- ermächtigung 2021	Gesamtaus- gabebedarf Euro	Bisher bereit- gestellt Euro
2. Mittelverwendung				
Investitionen				
Sportplatz Günterfürst				
Zuführung liquider Mittel (Rücklage)	10.000,00 €			
Tilgung Verbindlichkeiten Investitionsfondsdarlehen	70.000,00 €			
Tilgung Kreditmarktdarlehen	0			
Mittelverwendung gesamt:	80.000,00 €			

Zinsleistungen

Darlehenshöhe	Verwendungszweck	2020	2021	2022	2023	2024
1.000.000	Sportpark Erbach	10.125,00 €	8.625,00 €	7.125,00 €	5.625,00 €	4.125,00 €
400.000	Sportplatz Günterfürst	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zinsleistungen gesamt		10.125,00 €	8.625,00 €	7.125,00 €	5.625,00 €	4.125,00 €

Tilgung

Darlehenshöhe	Verwendungszweck	2020	2021	2022	2023	2024
1.000.000	Sportpark Erbach	50.000,00 €	50.000,00 €	50.000,00 €	50.000,00 €	50.000,00 €
400.000	Sportplatz Günterfürst	20.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €
Tilgung gesamt		70.000,00 €	70.000,00 €	70.000,00 €	70.000,00 €	70.000,00 €

Finanzplanung
der " Stadtentwicklung Erbach GmbH
für die Jahre 2019- 2023

- in 1000 Euro -

503

A Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben und der Deckungsmittel des						
Nr.	Bezeichnung	2020	2021	2022	2023	2024
<u>Deckungsmittel (Mittelherkunft)</u>						
1	Jahresverlust	-40	-59	-35	-33	-31
4	Verlustausgleich durch Stadt	30	49	25	23	21
5	Abschreibungen und Anlagenabgänge	90	90	90	90	90
7	Abfluß liquider Mittel					
8	Zuschuss Stadt aus HSE-Fonds					
9	Kreditaufnahme					
Deckungsmittel insgesamt		80	80	80	80	80
<u>Ausgaben (Mittelverwendung)</u>						
2	Sachanlagen und immaterielle Anlagenwerte	0	0	0		
4	Tilgung von Darlehen	70	70	70	70	70
5	Rückzahlung Sonstige Verbindlichkeiten	0	0	0		
5	Rückzahlung von Stammkapital					
6	Zufluß liquider Mittel (Rücklage)	10	10	10	10	10
			0			
Ausgaben insgesamt		80	80	80	80	80

AKTIVA

PASSIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro		Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Anlagevermögen				A. Eigenkapital			
I. Sachanlagen				I. Gezeichnetes Kapital		26.000,00	25.000,00
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	555.721,20		736.389,20	II. Kapitalrücklage		77.808,33	84.717,24
2. technische Anlagen und Maschinen	3,00		1.314,00	III. Jahresfehlbetrag		44.752,33-	36.583,91-
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>6.965,00</u>	662.689,20	6.799,00	B. Sonderposten mit Rücklageanteil		99.225,00	113.925,00
B. Umlaufvermögen				C. Rückstellungen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				1. sonstige Rückstellungen		16.800,00	19.200,00
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	400,00		322,00	D. Verbindlichkeiten			
2. sonstige Vermögensgegenstände	<u>0,00</u>	400,00	3,74	1. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	882,42		0,00
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		63.997,37	84.089,90	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 882,42 (Euro 0,00)			
Übertrag		<u>727.086,57</u>	<u>828.917,84</u>	2. sonstige Verbindlichkeiten	<u>553.290,54</u>	554.172,96	622.659,51
				- davon aus Steuern Euro 7.220,54 (Euro 6.510,61)			
				Übertrag		<u>728.253,96</u>	<u>828.917,84</u>

304

AKTIVA

PASSIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro		Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag		727.086,57	828.917,84	Übertrag		728.253,96	828.917,84
C. Rechnungsabgrenzungsposten		1.167,39	0,00				
				- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 23.290,54 (Euro 22.659,51)			
				- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr Euro 530.000,00 (Euro 600.000,00)			
		<u>728.253,96</u>	<u>828.917,84</u>			<u>728.253,96</u>	<u>828.917,84</u>
		<u><u>728.253,96</u></u>	<u><u>828.917,84</u></u>			<u><u>728.253,96</u></u>	<u><u>828.917,84</u></u>

305

Gewinn- und Verlustrechnung

	<u>2019</u> Euro	<u>2018</u> Euro
1. Umsatzerlöse	<u>67.275,78</u>	<u>72.738,19</u>
	<u>2019</u> Euro	<u>2018</u> Euro
Erlöse 19% USt	<u>67.275,78</u>	<u>72.738,19</u>
129 Die Umsatzerlöse betreffen Nutzungsentgelte gemäß der Benutzungs- und Gebührenordnung der Stadt Erbach.		
	<u>2019</u> Euro	<u>2018</u> Euro
2. sonstige betriebliche Erträge	<u>14.700,00</u>	<u>14.700,00</u>
	<u>2019</u> Euro	<u>2018</u> Euro
Sonstige Erträge betriebs/periodenfremd	<u>14.700,00</u>	<u>14.700,00</u>
130 Die sonstigen Erträge betreffen die erfolgswirksame Auflösung des Sonderposten mit Rücklagenanteil.		
3. Abschreibungen		
	<u>2019</u> Euro	<u>2018</u> Euro
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	<u>83.677,62</u>	<u>85.072,62</u>
	<u>2019</u> Euro	<u>2018</u> Euro
Abschreibungen auf Gebäude	80.668,00	80.813,00
Abschreibungen auf Sachanlagen	2.993,38	3.800,00
Abschreibungen auf aktivierte GWG	16,24	0,00
Sofortabschreibung GWG	<u>0,00</u>	<u>459,62</u>
	<u>83.677,62</u>	<u>85.072,62</u>

131 Es wird auf den Anlagenspiegel verwiesen bezüglich der Zusammensetzung der Abschreibungen.

	<u>2019</u> Euro	<u>2018</u> Euro
4. sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>31.425,49</u>	<u>25.720,48</u>
	<u>2019</u> Euro	<u>2018</u> Euro
Sonst. Reparaturen und Instandhaltungen	13.000,00	13.000,00
Reparatur/Instandh. Betriebs- u. Gesch.	12.595,00	2.823,49
Abschluss- und Prüfungskosten	3.828,03	3.758,85
Versicherungen	1.167,39	1.167,39
Beiträge	200,00	200,00
Buchführungskosten	198,00	198,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	191,88	133,85
Nebenkosten des Geldverkehrs	154,90	177,90
Bürobedarf	90,29	0,00
Mietleasing Kfz	0,00	3.389,36
Kfz-Versicherungen	0,00	487,47
Sonstige Kfz-Kosten	0,00	280,67
Verwaltungskosten	<u>0,00</u>	<u>103,50</u>
	<u>31.425,49</u>	<u>25.720,48</u>

132 Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen betreffen im Wesentlichen Reparaturen und Instandhaltungen sowie Abschluss- und Prüfungskosten, Mietleasing Kfz und Versicherungen.

133 Die Reparaturen und Instandhaltungen Betriebs- und Geschäftsausstattung betreffen Reparaturen am Kunst-rasenplatz und am Mehrzweckspielfeld

	<u>2019</u> Euro	<u>2018</u> Euro
5. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>11.625,00</u>	<u>13.125,00</u>
	<u>2019</u> Euro	<u>2018</u> Euro
Zinsaufwendungen f.lfr.Verbindlichkeit.	<u>11.625,00</u>	<u>13.125,00</u>

134 Die Zinsaufwendungen betreffen das langfristige Darlehen für den Sportpark.

	<u>2019</u> Euro	<u>2018</u> Euro
6. Ergebnis nach Steuern	<u>-44.752,33</u>	<u>-36.479,91</u>
	<u>2019</u> Euro	<u>2018</u> Euro
7. sonstige Steuern	<u>0,00</u>	<u>104,00</u>
	<u>2019</u> Euro	<u>2018</u> Euro
Kfz-Steuern	<u>0,00</u>	<u>104,00</u>
	<u>2019</u> Euro	<u>2018</u> Euro
8. Jahresfehlbetrag	<u>44.752,33</u>	<u>36.583,91</u>
	<u>2019</u> Euro	<u>2018</u> Euro
Jahresfehlbetrag	<u>44.752,33</u>	<u>36.583,91</u>

Der Jahresfehlbetrag erhöhte sich um Euro 8.168,4 von Euro 36.583,9 auf Euro 44.752,3.

Lagebericht

Stadtentwicklung Erbach GmbH, Erbach

Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2019

A. Darstellung des Geschäftsverlaufs

I. Beschreibung der Geschäftstätigkeit

Die Stadtentwicklung Erbach GmbH, Erbach, wurde am 23. September 2005 gegründet. Der Gesellschaftsvertrag wurde von der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Erbach am 15. September 2005 beschlossen.

Gegenstand des Unternehmens ist die Verbesserung der räumlichen, verkehrlichen, sozialen, sportlichen und wirtschaftlichen Struktur der Kreisstadt Erbach.

II. Vertretung und Organe

Alleinige Gesellschafterin ist die Stadt Erbach. Das Eigenkapital beträgt 25.000,00 EUR. Gemäß des § 9 des Gesellschaftsvertrages hat die Gesellschaft einen Aufsichtsrat gebildet, dem folgende Personen angehören:

1. vom Magistrat:
Herr Bürgermeister Dr. Peter Traub
2. von der Stadtverordnetenversammlung

Mitglieder des Aufsichtsrates (ab dem 18.05.2016):

Herr Gernot Schwinn
Herr Alexander Heckmann
Herr Erich Petersik
Herr Jürgen Reiter
Herr Jürgen Müller
Herr Klaus Hermann
Herr Bernhard Röck

3. Geschäftsführung:

Dipl.-Ing. Martin La Meir

Zum Geschäftsführer wurde entsprechend dem Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 19. Mai 2005 Herr Martin La Meir bestellt, der diese Aufgabe auch im Jahr 2019 ausübte.

III. Aufgaben

Durch Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 15. September 2005 wurde die Stadtentwicklung Erbach GmbH mit dem Ausbau und mit dem Betrieb des Sportparks beauftragt. Zusätzlich wurde im Jahr 2009 der Neubau des Sportplatzes Günterfürst durchgeführt.

Dagegen sind die weiteren Bauabschnitte des Sportparkausbaus aus Sicht der Gesellschafterin aktuell nicht finanzierbar, sodass hier die Stadtentwicklung Erbach GmbH nicht aktiv ist.

Im Jahr 2019 wurden der Gesellschaft durch die Gesellschafterin keine Neuaufträge zur Umsetzung von dem Gesellschaftszweck entsprechenden Projekten erteilt.

B. Darstellung der Lage im Geschäftsjahr

I. Tätigkeiten im Geschäftsjahr

Im Wirtschaftsjahr 2019 wurde die durch die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Erbach der Stadtentwicklung Erbach GmbH übertragene Aufgabe des Betriebs des Sportparks Erbach und des Sportplatz Günterfürst fortgeführt.

II. Ertragslage

In der Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2019 schloss die Gesellschaft mit einem Jahresfehlbetrag von 44.668,29 € (Vorjahr: Jahresfehlbetrag 36.583,91 €) ab.

In der Darstellung der Ertragslage sind den Werten des Berichtsjahres die entsprechenden Vergleichswerte des Vorjahres gegenübergestellt:

	<u>2019</u>	<u>Vorjahr</u>
	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	67	73
Sonstige betriebliche Erträge	15	15
Abschreibungen	-84	-85
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-31	-26
Finanzergebnis	-12	-13
Ertragsteuern	<u>0</u>	<u>0</u>
Jahresergebnis	<u>-45</u>	<u>-36</u>

Im Wirtschaftsjahr 2019 wurden die fertig gestellten Sportanlagen vollständig genutzt.

Die Umsatzerlöse enthalten die Zuweisungen der Stadt für Vereinssport und öffentliche Nutzungen im Sportbereich in Höhe von TEUR 25 (Vorjahr TEUR 25), die durch den

Odenwaldkreis entrichteten Nutzungsentgelte für den Schulsport von TEUR 24 (Vorjahr TEUR 24) sowie Nutzungsentgelte von Dritten.

Die Aufwendungen des Berichtsjahres sind geprägt durch die für das Wirtschaftsjahr angefallenen Abschreibungen für die bis zum 31. Dezember 2012 bestehenden Anlagen, sonstigen betrieblichen Aufwendungen sowie den Darlehenszinsen für die in 2006 und 2009 bei der Gesellschafterin aufgenommenen Investitionsfondsdarlehen.

III. Vermögenslage

In der folgenden Bilanzübersicht sind die einzelnen Vermögenswerte, das Eigenkapital und die Schulden der Gesellschaft nach wirtschaftlichen und finanziellen Gesichtspunkten zusammengefasst und den Werten des Vorjahres gegenübergestellt:

	31.12.2019		Vorjahr		Veränderung TEUR
	TEUR	%	TEUR	%	
Aktivseite					
Langfristiges Vermögen/ Anlagevermögen	663	91,1	744	89,8	-81
Kurzfristiges Vermögen					
Sonstige Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0
Flüssige Mittel	64	8,8	84	10,2	-20
Summe kurzfristiges Vermögen	64	8,8	84	10,2	-20
Rechnungsabgrenzungsposten	1	0,1	0	0	1
Summe Aktivseite	728	100,0	828	100,0	-100
Passivseite					
Langfristige Mittelbereitstellung					
Eigenkapital	58	8,0	73	8,9	-15
Sonderposten mit Rücklagenanteil	99	13,6	114	13,7	-15
Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	530	72,8	600	72,4	-70
Summe langfristige Mittelbereitstellung	687	94,4	787	95,0	-100

Kurzfristige Mittelbereitstellung

Rückstellungen

	17	2,3	19	2,3	-2
Übrige Verbindlichkeiten	24	3,3	22	2,7	2
Summe kurzfristige Mittelbereitstellung	41	5,6	41	5,0	0
Summe Passivseite	728	100,0	828	100,0	-100

Das langfristige Vermögen enthält die fortgeschriebenen Anschaffungs- und Herstellungskosten für die Maßnahmen des 1. Bauabschnitts des Sportparks sowie die Baukosten des Sportplatz Günterfürst jeweils einschließlich Betriebs- und Geschäftsausstattung.

Entwicklung:

	TEUR
Stand 1. Januar 2019	744
Zugänge 2019	2
Abschreibungen 2019	<u>83</u>
Stand 31. Dezember 2019	<u>662</u>

Die kurzfristigen Vermögensgegenstände enthalten Guthaben gegenüber Kreditinstituten (TEUR 63) sowie Forderungen an das Finanzamt.

Die langfristige Mittelbereitstellung verringerte sich um TEUR 100, trotz Zuführung einer Kapitalzuführung des Gesellschafters (TEUR 30), durch den Jahresverlust (TEUR 45), die Tilgungsleistungen (./TEUR 70) sowie durch die anteilige Auflösung der als Sonderposten aus Investitionszuschüssen ausgewiesenen rückzahlungsfreien Investitionszuschüssen (./TEUR 15).

Die Veränderung des Eigenkapitals ergibt sich wie folgt:

	TEUR
Stand 1. Januar 2019	73
Zuführung zur Kapitalrücklage (Gesellschafterzuschuss)	30
Jahresfehlbetrag 2019	<u>45</u>
Stand 31. Dezember 2019	<u>58</u>

Die kurzfristige Mittelbereitstellung enthält weitestgehend Rückstellungen für die Jahresabschluss- und Prüfungskosten 2019 sowie erhaltene Kautionen.

IV. Finanzlage

Es wird deutlich, dass der Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit (TEUR 34) den Liquiditätsabfluss aus der Investitionstätigkeit (TEUR 2) sowie die Tilgung der Gesellschafterkredite (TEUR 70) nicht abdecken kann. Im Berichtsjahr war eine Zuführung von Zuschüssen durch die Gesellschafterin in das Eigenkapital (TEUR 30) erforderlich. Letztlich resultiert die Zunahme aus dem Finanzmittelbestand nicht aus Geschäften mit fremden Dritten sondern ausschließlich aus Zahlungsströmen mit der Gesellschafterin.

C. Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung

1. Voraussichtliche Entwicklung

Auch das Jahr 2020 wird insbesondere geprägt sein durch den Betrieb und die Bewirtschaftung, der in 2007 fertig gestellten Sportanlagen des Sportparks Erbach und des Sportplatzes in Günterfürst.

Pandemie bedingt ist bereits für das Jahr 2020 mit Einnahmeausfällen bei der Vermietung

der Sportanlagen zu rechnen. Es ist daher damit zu rechnen, dass auch in Folgejahr 2021 die Erträge niedriger kalkuliert werden müssen und sich somit die Jahresverluste entsprechend erhöhen und der von der Gesellschafterin zu leistende Verlustausgleich merklich steigt..

Zu erwirtschaften sind Zins und Tilgung für die in 2006 und 2009 beim Gesellschafter aufgenommenen Investitionsfondsdarlehen, im Jahr 2018 TEUR 13 Zinsen und TEUR 70 Tilgung. Ebenso sind die Betriebskosten für die neuen Sportanlagen zu erbringen (Unterhaltungsaufwand, Betriebsmittel). Die Abschreibungen für die fertig gestellten Anlagen sind mit 90 TEUR eingestellt.

Erträge resultieren im Wesentlichen aus Entgelten für die Nutzung der Sportanlagen. Eine Benutzungs- und Gebührenordnung hat entsprechende Regelungen getroffen.

Kostendeckende Nutzungsentgelte sind nicht erzielbar, da diese für Nutzer unangemessen hoch wären. Daher ist die Stadtentwicklung Erbach GmbH strukturell als dauerdefizitär anzusehen und auf jährliche Zuschüsse der Gesellschafterin angewiesen.

2. Ergebnisprognose

Der Wirtschaftsplan 2020 weist einen Jahresverlust in Höhe von TEUR 40 T€ aus, im Wesentlichen bedingt durch die nicht kostendeckenden Nutzungsentgelte. Das Eigenkapital zum 31. Dezember 2020 wäre damit vollständig verbraucht. Deshalb wird ein den Verlust abdeckender Zuschuss der Gesellschafterin weiterhin zwingend notwendig sein.

D. Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung

Die von der Stadtentwicklung Erbach GmbH hergestellten und betriebenen Anlagen im Erbacher Sportpark und Günterfürst werden mit ihrer Qualität, Vielfalt und Attraktivität Alleinstellungsmerkmale für die gesamte Region aufweisen. Auf dieser Basis ist mit einer hohen Auslastung und somit mit langfristig stabilen Nutzungsentgelten zu rechnen.

Ein Konkurrenzrisiko besteht für die Gesellschaft nicht.

Eine Konkurrenzsituation besteht für die Gesellschaft nicht.

Aufgrund der hohen Investitionen wird sich auch zukünftig ein strukturelles Defizit durch die hohen Kapitalkosten nicht vermeiden lassen. Die Liquidität der Gesellschaft sollte dennoch sichergestellt sein, da die Stadt Erbach als Alleingesellschafterin durch Vorab-Verlustabdeckungen flüssige Mittel bereitstellen könnte, falls die Zahlungsunfähigkeit der Gesellschaft droht. Daneben sind weitere Maßnahmen zur Vermeidung künftiger Verluste zu ergreifen. Eine EU-beihilferechtliche Problematik besteht aufgrund der fast ausschließlichen Nutzung der Sportanlagen durch Erbacher Vereine nach Einschätzung der Geschäftsleitung nicht.

Unter diesen Rahmenbedingungen sind aus derzeitiger Sicht keine bestandsgefährdenden bzw. die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich beeinträchtigenden Risiken erkennbar.

Durch das auf EU-Ebene eingeleitete Verfahren der Europäischen Chemikalienagentur ECHA wird die Verwendung von dem auf Kunstrasenplätzen weitverbreiteten Kunststoffgranulat als Infill in Verbindung mit der Vermeidung von Mikroplastik untersucht. Erste Ergebnisse sollten im 1. Halbjahr 2020 vorliegen, bis jetzt liegen allerdings hierzu keine weiteren bzw. aktuellen Informationen vor. Hieraus können sich Auflagen bzw. Beschränkungen (bis hin zum Austausch) zu dem auch auf den beiden Kunstrasenspielfeldern in Erbach und Günterfürst verwendeten Infill-Materials ergeben. Dies wäre mit einem je nach Ausprägung der Beschränkungen unter Umständen erheblichen Kostenaufwand verbunden, der von der Stadtentwicklung Erbach GmbH nur mit Hilfe von Transferzahlungen durch die Gesellschafterin geleistet werden kann.

E. Sonstige Angaben

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Geschäftsjahres im Sinne des § 289 Abs. 2 Nr. 1 HGB sind nicht eingetreten.

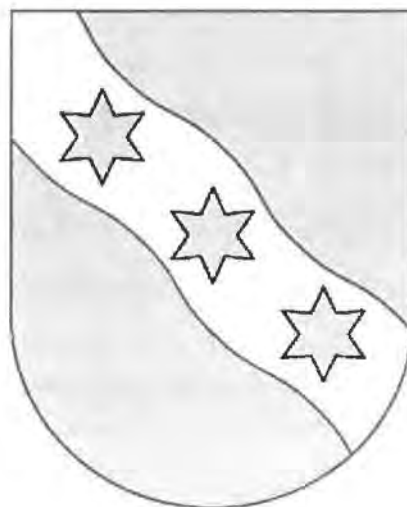
Erbach, 10.11.2020

Stadtentwicklung Erbach GmbH

Dipl.-Ing. Martin La Meir
Geschäftsführer

**Wasserversorgung Erbach
Anstalt des öffentlichen Rechts**

Wirtschaftsplan 2021



Beschluss gemäß §6 der Satzung der Kreisstadt Erbach über die „Wasserversorgung Erbach – Anstalt des öffentlichen Rechts“

Der Verwaltungsrat der Wasserversorgung Erbach – Anstalt des öffentlichen Rechts hat den Wirtschaftsplan der „Wasserversorgung Erbach – Anstalt des öffentlichen Rechts“ für das Wirtschaftsjahr 2021 in der Sitzung am 23. November 2020 wie folgt beschlossen:

1

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020 wird wie folgt festgesetzt:

Erfolgsplan

Erträge	1.860.000 EUR
Aufwendungen	1.860.000 EUR

Vermögensplan

Mittelherkunft	792.000 EUR
Mittelverwendung	792.000 EUR

2

Kredite werden im Wirtschaftsjahr 2021 in Höhe von 500.000 EUR festgesetzt.

3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

4

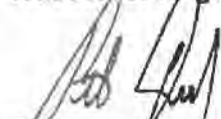
Kassenkredite werden auf 600.000 EUR festgesetzt.

5

Es gilt der vom Verwaltungsrat in der Sitzung am 23. November 2020 beschlossene Stellenplan

64711 Erbach, den 24. November 2020

Wasserversorgung Erbach – Anstalt des öffentlichen Rechts



Dr. Peter Traub
Bürgermeister und
Vorsitzender des Verwaltungsrates

Vorbericht

Durch Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 3. April 2014 wurde die Wasserversorgung Erbach AöR zum 1. Mai 2014 gegründet.

Die Abwicklung des Rumpfwirtschaftsjahres 2014 war geprägt durch die vorbereitenden Arbeiten in Verbindung mit dem Aufbau der Anstalt des öffentlichen Rechtes.

Das Ergebnis des Wirtschaftsjahres 2014 weist ein Minus von 23.577,69 EUR aus. Es handelt sich hierbei vor allem um Kosten für die Ausstattung der AöR, Prüfungs- und Buchführungskosten sowie Personalkostenanteile.

Da die AöR im Jahr 2014 keine eigenen Erträge erwirtschaftete, gingen die Aufwendungen zu Lasten des durch die Stadt Erbach als Stammeinlage eingezahlten Eigenkapitals in Höhe von 25.000 EUR, so dass dieses bis auf 1.422,31 EUR abgeschmolzen ist.

Im Vorfeld des Wirtschaftsjahres 2015 wurden die Verhandlungen zur Übernahme der Trinkwassergewinnungs- und -versorgungsanlagen sowie die Personalübernahme mit Beschlüssen des Verwaltungsrates vom 3. Dezember 2014 und der Stadtverordnetenversammlung vom 4. Dezember 2014 zum Abschluss gebracht. Nach den Vertragsunterzeichnungen durch den Vorstand am 19.12.2014 ging die Wasserversorgung in Erbach ab dem 1. Januar 2015 auf die Wasserversorgung Erbach AöR über.

Der Wirtschaftsplan 2015 bildete das erste vollumfängliche Geschäftsjahr ab.

Das Ergebnis des Jahres 2015 (Prüfungstestat vom 07.04.2017) schließt in der Gewinn- und Verlustrechnung mit einem Jahresüberschuss von 9.588,29 EUR, wobei 209.800,00 EUR dem Sonderposten "Gebührenaussgleich" zugeführt wurden.

Bei den Investitionen 2015 stehen Planungsansätze von 500 TEUR tatsächlichen Investitionen von 307 TEUR gegenüber. Gründe für die Planunterschreitung liegen in der kostengünstigeren Ausführung in der Anbindung des Weilers Roßbach und der Verlagerung der Verbindung Lauerbach/Günterfürst in das folgende Jahr.

Das Ergebnis des Jahres 2016 schließt in der Gewinn- und Verlustrechnung mit einem Jahresüberschuss von 7.607,76 EUR, wobei 248.000,00 EUR dem Sonderposten "Gebührenaussgleich" zugeführt wurden, so dass diese mit Stand zum 31.12.2016 auf 457.800 EUR angewachsen ist.

Bei den Investitionen 2016 stehen Planungsansätze von 500 TEUR tatsächlichen Investitionen von 209 TEUR gegenüber. Gründe für die Planunterschreitung liegen u.a. in der weiteren Verlagerung der Verbindung Lauerbach/Günterfürst in das folgende Jahr.

Das Ergebnis des Jahres 2017 schließt in der Gewinn- und Verlustrechnung mit einem Jahresüberschuss von 1.739,68 EUR, wobei der Sonderposten "Gebührenaussgleich" um 27.800,00 EUR gemindert wurde, so dass diese zum 31.12.2017 einen Stand von 430.000,00 EUR ausweist.

Bei den Investitionen 2017 stehen Planungsansätze von 400 TEUR tatsächlichen Investitionen von 346 TEUR gegenüber. Gründe für die Planunterschreitung liegen u.a. in der Verlagerung von Auszahlungen für den Tiefbrunnen Dreiseetal in die Folgejahre.

Das Ergebnis des Jahres 2018 schließt in der Gewinn- und Verlustrechnung mit einem Jahresüberschuss von 1.057,30 EUR, wobei der Sonderposten "Gebührenaussgleich" um 30.000,00 EUR gemindert wurde, so dass dieser zum 31.12.2018 einen Stand von 400.000,00 EUR ausweist.

Bei den Investitionen 2018 stehen Planungsansätze von 657 TEUR tatsächlichen Investitionen von 222 TEUR gegenüber. Gründe für die Planunterschreitung liegen u.a. in der Verlagerung von Auszahlungen für den Tiefbrunnen Dreiseetal in die Folgejahre.

Das Ergebnis des Jahres 2019 schließt in der Gewinn- und Verlustrechnung mit einem Jahresüberschuss von 1.650,45 EUR, wobei der Sonderposten "Gebührenaussgleich" um 60.000,00 EUR gemindert wurde, so dass dieser zum 31.12.2019 einen Stand von 340.000,00 EUR ausweist.

Bei den Investitionen 2019 stehen Planungsansätze von 410 TEUR tatsächlichen Investitionen von 632 TEUR gegenüber. Gründe für die Planüberschreitungen liegen u.a. in der Verlagerung von Auszahlungen der in Vorjahren geplante Maßnahmen in das Jahr 2019. Hierzu zählen vor allem Investitionen für den Tiefbrunnen Dreiseetal, die Versorgungsleitung Erbach (Hochzone), die Sanierungen von Hochbehältern (in erster Linie Bullau) sowie Auszahlungen für die Reaktivierung der Brunnen Neurott 1 und 2.

Für das Wirtschaftsjahr 2020 lag der Einnahmebedarf lt. Plan bei 1.850.000 EUR. Zum Schluss des 3. Quartals 2020 schließen die Erträge mit einem Plus von rd. 50.000 EUR, wobei eine geplante Entnahme aus dem Sonderposten "Gebührenaussgleich" von 255.000 EUR eingerechnet ist. Grundlage für die Erträge sind die Vorausleistungen auf die Wassergebühren. Mit der endgültigen Abrechnung des Jahres 2020 zum 31.12.2020 müssen Rückerstattungen an den Bürger aufgrund eines geringeren Wasserverbrauchs als Möglichkeit in Betracht gezogen werden.

Auf der Aufwandsseite ergeben sich zum 30.09.2020 rd. 16.000 EUR geringere Aufwendungen, jedoch sind hier noch im Personalbereich die Auszahlung des Leistungsentgelts und die im November fällige Jahressonderzahlungen sowie die anteilige Verrechnung der über die Stadt Erbach getätigten Personalaufwendungen zu berücksichtigen.

Insgesamt kann davon ausgegangen werden, dass das Ergebnis im Erfolgsplan 2020 mit der vollständigen Auflösung des Sonderpostens "Gebührenaussgleich" von 340.000 EUR voraussichtlich ausgeglichen abschließt.

Den Planzahlen für das Wirtschaftsjahr 2021 liegen nunmehr die Erfahrungswerte des Jahres 2016 ff. zu Grunde.

Die daraus abgeleiteten und die bereits bekannten Aufwendungen des Jahres 2020 führen im Erfolgsplan zu einer Steigerung von 10.000 EUR gegenüber dem Planansatz 2020 von 1.850.000 EUR.

Wesentliche Änderungen liegen in der Verlagerung von Material und Instandhaltungskosten zu bezogenen Leistungen. Grundlage für diese Annahme ist der überdurchschnittliche Bedarf für Wasserrohrbrüche in 2020. Bei den Personalaufwendungen sind tarifliche Steigerungen berücksichtigt. Ziel bleibt es im Rahmen von Wasserrohrbrüchen auch gleichzeitig AZ-Rohre in dem jeweiligen Bereich auszutauschen.

In der Gebührenbedarfsberechnung für 2021 wurde von einem Wasserbezug von 630.000 cbm ausgegangen - 25.000 cbm weniger gegenüber 2020. Damit können die geplanten Aufwendungen bis auf 408.000 EUR finanziert werden. Die Unterdeckung kann, entgegen der Vorjahre, nicht durch vorhandene Sonderposten ausgeglichen werden. Die Gebührensätze müssen zum Ausgleich - nach mehr als 20 Jahren sinkender Gebühren (1997 = 2,20 EUR) - deutlich angehoben werden. Hierzu liegt eine Gebührevorkalkulation der Firma Steinwald & Partner dem Verwaltungsrat zur Beschlussfassung vor und hat im vorliegenden Erfolgsplan seinen Niederschlag gefunden.

Die Aufwendungen des Erfolgsplanes 2021 setzen sich aus folgenden Positionen zusammen:

- 333.000 € Aufwendungen für Material, Reparatur/Instandhaltung
- 340.000 € Aufwendungen für bezogenen Leistungen
- 685.000 € Personalkosten
- 292.000 € Abschreibungen
- 109.000 € Sonstige betriebliche Aufwendungen
- 101.000 € Zinsen

Der Vermögensplan 2020 sieht für Investitionen folgende Positionen vor:

- 300.000 € Tiefbrunnen Dreiseetal (Bauwerk einschl. Aufbereitungsstufe
(erwartete Gesamtkosten damit 930 TEUR)
- 150.000 € Anbindung Stt. Erlenbach an die Kernstadt)
- 50.000 € Einstieg mit der Planung zur Sanierung Brunnen Herrenrott
(erwartete Gesamtkosten von 550 TEUR)

Die Finanzierung soll über Kreditaufnahme in Höhe von 500.000 € sichergestellt werden.

Die im Vermögensplan ausgewiesene Kredittilgung in Höhe von 292.000 € wird durch Abschreibungen in gleicher Höhe gedeckt.

Eine wesentliche Position der Finanzplanung, die die folgenden Wirtschaftsjahre finanziell fordern wird, ist die Sanierung von Hochbehältern. Kalkuliert wird dabei im Rahmen der mittelfristigen Finanzplanung ab 2022 mit Kosten von 1,1 Mio.EUR für die Hochbehälter in der Rolle und Erbach West.

Eine weitere wesentliche Investition könnte im Jahr 2022 in einen Grunderwerb fließen. Es sind Überlegungen im Gange, einerseits Räumlichkeiten für eine mögliche interkommunale Zusammenarbeit zu schaffen und andererseits bestehende Mietkosten in eine Finanzierung umzuschichten.

Auf Grund des weiter anhaltenden Investitionsbedarfes und der damit verbundenen Abschreibungen ist ab dem Jahre 2021, ohne die Möglichkeit der Inanspruchnahme eines Sonderpostens "Gebührenaussgleich", eine Gebührenanhebung unvermeidlich. Aufgabe des Verwaltungsrates und des Vorstandes ist es dabei, den Gleichklang von Abschreibung und Darlehenstilgung sowie sparsamer Mittelbewirtschaftung im Fokus zu behalten um die Belastung der Bürger aus dem erforderlichen Gebührenbedarf, bei sich nur unwesentlich änderndem Wasserverkauf, Grenzen setzen zu können.

Erbach, den 23. November 2020

**Wasserversorgung Erbach
Anstalt des öffentlichen Rechts**

Erfolgsplan 2021

	<u>Plan 2021</u>	<u>Plan 2020</u>	<u>Ergebnis 2019</u>
	EUR	EUR	EUR
Erträge			
4200, 4300, 4400			
4400	1.860.000	1.480.000	1.573.537,09
4970	0	0	3.816,70
2937	0	370.000	60.000,00
SUMME Erträge	1.860.000	1.850.000	1.637.353,79
Aufwendungen			
Aufwendungen für Material, Reparatur/Instandhaltung und sonstige Verwaltungswirtschaftliche Tätigkeit			
5100, 5300, 6845	105.000	90.000	136.902,79
6330, 6350, 6352, 6859	11.000	13.000	9.576,00
6335, 6450, 6460, 6470	210.000	280.000	212.612,36
6300, 6304	7.000	10.000	6.329,27
Aufwendungen für bezogene Leistungen			
6325	102.000	105.000	98.256,04
6520, 6530, 6540, 6560, 6570, 7685	53.000	46.000	51.193,50
5900, 6303	185.000	160.000	185.533,46
Entgelte Arbeitnehmer			
6020, 6021, 6035, 6036, 6072	540.000	532.000	436.357,39
6110, 6120, 6140, 6141, 6171	145.000	144.000	113.045,59
Abschreibungen			
6200, 6220, 6221, 6260, 6262, 6264	292.000	267.000	199.914,06

	<u>Plan 2021</u>	<u>Plan 2020</u>	<u>Ergebnis 2019</u>	
	EUR	EUR	EUR	
Sonstige betriebliche Aufwendungen				
6310, 6835, 7680	Mieten, Grundsteuer	25.000	25.000	23.417,27
6825	Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	4.000	3.000	3.238,20
6827, 6830	Aufwendungen für Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung, Buchführungskosten	30.000	30.000	8.824,35
66xx, 68xx, 6992	Geschäftsbedarf	25.000	19.000	23.620,15
6400	Versicherungen	25.000	24.000	22.896,92
Zinsaufwendungen				
7310, 7318, 7320	Bankzinsen	101.000	102.000	102.949,99
Steuern vom Einkommen und Ertrag				
7604, 7607	Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer	0	0	1.036,00
SUMME Aufwendungen				
		1.860.000	1.850.000	1.635.703,34
JAHRESERGEBNIS				
		0	0	1.650,45

**Wasserversorgung Erbach
Anstalt des öffentlichen Rechts**

Vermögensplan 2021

	<u>Plan 2021</u> EUR	<u>Erläuterungen</u>
Deckungsmittel (Mittelherkunft)		
Zuführungen zu Sonderposten abzüglich Entnahmen	0	
Abschreibungen	292.000	
Darlehensaufnahme	500.000	
SUMME	792.000	

	<u>Plan 2021</u> EUR	<u>Verpflichtungs-</u> <u>ermächtigungen</u> EUR	<u>Gesamt-</u> <u>ausgabebedarf</u> EUR	<u>bisher</u> <u>bereitgestellt</u> EUR	<u>Erläuterungen</u>
Ausgaben (Mittelverwendung)					
Investitionen					
- Tiefbrunnen Dreiseetal, Dorf-Erbach	300.000	0	930.000	630.000	
- Filteranlage Dreiseetal	0	0	200.000	200.000	Ultrafiltrationsanlage zur Einbeziehung der oberflächennahen Quellen in die permanente Wasserversorgung
- Sanierungen Hochbehälter	0	0	1.530.000	430.000	2022/2023 - Hochbehälter Rolle (750.000 €) 2023/2024 - Hochbehälter West PE-Auskleidung (350.000 €)
- Sanierungen Verbundnetz	0	0	310.000	310.000	
- Reaktivierung Brunnen Neurott 1 und 2	0	0	20.000	20.000	
- Sanierung Hauptstraße	0	0	300.000	300.000	Sanierung im Zuge des Ausbaues der Stadt
- Anbindung Stt. Erlenbach an Kernstadt	150.000	0	150.000	0	
- Sanierung Brunnen Herrenrodt	50.000		550.000	0	
- Grundstückserwerb	0	0	650.000	0	Investition an Stelle Anmietung
Erhöhung Geldvermögen/ Zuführung zur Rücklage	0				
Tilgung Darlehen	292.000				
Verwendung Entahme SoPo "Gebührenaussgleich" im Erfolgsplan	0				
SUMME	792.000	0			

Wasserversorgung Erbach Anstalt des öffentlichen Rechts

Finanzplan 2020 bis 2024

	2020	2021	2022	2023	2024
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Erträge					
Umsatzerlöse, Sonstige Erträge	1.480.000	1.860.000	1.858.000	1.888.000	1.925.000
Entnahme Sonderposten "Gebührenaussgleich"	370.000	0	0	0	0
SUMME	1.850.000	1.860.000	1.858.000	1.888.000	1.925.000
Aufwendungen					
Aufwendungen für Material, Reparatur/Instandhaltung und sonstige Verwaltungswirtschaftliche Tätigkeit	393.000	333.000	330.000	330.000	340.000
Aufwendungen für bezogene Leistungen	311.000	340.000	325.000	330.000	335.000
Entgelte Arbeitnehmer	676.000	685.000	690.000	695.000	700.000
Abschreibungen	267.000	292.000	310.000	330.000	350.000
Sonstige betriebliche Aufwendungen	101.000	109.000	105.000	108.000	110.000
Zinsaufwendungen	102.000	101.000	96.000	95.000	90.000
SUMME	1.850.000	1.860.000	1.858.000	1.888.000	1.925.000
Saldo	0	0	0	0	0
Mittelherkunft					
Zuführungen zu Sonderposten abzüglich Entnahmen	370.000	0	0	0	0
Darlehensaufnahme	410.000	500.000	1.275.000	625.000	350.000
Abschreibungen	267.000	292.000	310.000	330.000	350.000
SUMME	1.047.000	792.000	1.585.000	955.000	700.000
Mittelverwendung					
Investitionen					
- Tiefbrunnen Dreiseetal	230.000	300.000	0	0	0
- Filteranlage Dreiseetal	50.000	0	0	0	0
- Sanierungen Hochbehälter	130.000	0	375.000	375.000	350.000
- Sanierungen Verbundnetz	0	0	0	0	0
- Reaktivierung Brunnen Neurott 1 und 2	0	0	0	0	0
- Sanierung Hauptstraße	0	0	0	0	0
- Anbindung Erlenbach an Kernstadt	0	150.000	0	0	0
- Sanierung Brunnen Herrenrodt	0	50.000	250.000	250.000	0
- Grundstückserwerb	0	0	650.000	0	0
Darlehensstilgungen	267.000	292.000	310.000	330.000	350.000
Verwendung Entnahme SoPo "Gebührenaussgleich" im Erfolgsplan	370.000	0	0	0	0
SUMME	1.047.000	792.000	1.585.000	955.000	700.000
Saldo	0	0	0	0	0

Stellenplan der Wasserversorgung Erbach - Anstalt des öffentlichen Rechts - für das Wirtschaftsjahr 2021 - TVöD

	Beschäftigte																		Spalte 1 Arbeitnehmer zusammen 2021 (Um- rechnung in Vollzeit- anteile)	Spalte 2 Zahl der Stellen nach dem Stellen- plan 2020	Spalte 3 Zahl der am 30.06.2019 tatsächlich besetzten Stellen	Spalte 4 Mehr/Minder-anteile (Abgleich zwischen Spalte 3 und Spalte 1)	Spalte 5 Vermerke, Erläuterungen	
	Lohngrup- pe		Entgeltgruppen															freie Verein- barung						
	W1	W2	15	14	13	12	11	10	9b	9a	8	7	6	5	4	3	2							1
Stellenplan 2021										0,5	1,0									2	4,0		0,0	
Stellenplan 2020										0,5	1,0									2	4,0			
Zahl der am 30.06.20 tatsächlich besetzten Stellen										0,5	1,0									2		4,0		

410

Stellenplan der Wasserversorgung Erbach - Anstalt des öffentlichen Rechts - für das Wirtschaftsjahr 2021 - Zusammenfassung

	Zahl der Stellen			Zahl der Stellen			Zahl der tatsächlich besetzten Stellen		
	2021			2020			am 30.06.2020		
Bezeichnung	freie Vereinbarung	Beschäftigte	Zusammen	freie Vereinbarung	Beschäftigte	Zusammen	freie Vereinbarung	Beschäftigte	Zusammen
Beschäftigte nach TVoD	2	2	4	2	2	4	2	2	4
Beschäftigte nach TV-V	0	7	7	0	7	7	0	7	7
Insgesamt	2	9	11	2	9	11	2	9	11

Obersicht
über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten
- 1.000 Euro -

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres 2020 in TEUR	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Wirtschaftsjahres 2021 in TEUR	voraussichtlicher Stand zum Ende des Wirtschaftsjahres 2021 in TEUR
1	2	3	4
2. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
2.1 Bund, LAF, ERP Sondervermögen			
2.2 Land			
2.3 Gemeinden und Gemeindeverbände			
2.4 Zweckverbände und dgl.			
2.5 Sonstiger öffentlicher Bereich			
2.6 Kreditmarkt (davon Kreditmarkt - lfd. Darlehen) (davon Sonderinvestitionsprogramm)	5.433	5.874	6.192
Summe	5.433	5.874	6.192
3. Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	0	0	0

Erläuterungen:

Veränderungen 2020
 Neuaufnahme 300 TEUR (410 TEUR lt. Plan)
 Neuaufnahme 421 TEUR (Ermächtigung 2019)
 Tilgung 280 TEUR

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres 2020	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Wirtschaftsjahres 2021	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Wirtschaftsjahres 2021
1. Rückstellungen			
1.1 - Sonstige Rückstellungen	340.000	0	0
1.1.1 Sonderposten Gebührenaussgleich			
1.1.2 Rückstellungen für Personalkosten	36.960	36.960	36.960
1.1.3 Rückstellungen für Abschluss u. Prüfung	18.000	18.000	18.000
1.1.4 Rückstellungen für Aufbewahrungspflicht	500	500	500
Summe Rückstellungen	395.460	55.460	55.460

BILANZ

Wasserversorgung Erbach AG Wasserversorgung, Erbach

zum

31. Dezember 2019

AKTIVA

PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen				A. Eigenkapital			
I Immaterielle Vermögensgegenstände				I Gezeichnetes Kapital		25.000,00	25.000,00
1 entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		27.518,00	29.007,00	II Verlustvortrag		3.585,85	4.642,88
II Sachanlagen				III Jahresüberschuss		1.650,48	1.057,30
1 Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	132.888,18		123.582,19	B. Rückstellungen			
2 Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	180.888,71		180.688,71	1 Steuerrückstellungen	812,00		0,00
3 Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	774.705,38		825.545,38	2 sonstige Rückstellungen	385.460,88	398.272,46	449.920,82
4 Verteilungsanlagen	3.835.073,00		3.821.438,00				
5 andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	55.837,00		63.284,00	C. Verbindlichkeiten			
6 geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	527.802,54	5.907.052,79	5.473.641,80	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	5.433.120,48		5.241.726,87
				- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
				EUR 288.674,88			
				(EUR 243.189,85)			
				- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr			
				EUR 5.196.446,10			
				(EUR 4.998.537,02)			
				2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	78.481,04		56.944,44
				- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
				EUR 78.481,04 (EUR 56.944,44)			
				3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	121.774,71		118.535,78
				- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
				EUR 121.774,71			
				(EUR 118.535,78)			
				4. sonstige Verbindlichkeiten	5.500,00	5.638.878,21	5.933,71
				- davon aus Steuern EUR 0,00			5.422.139,89
				(EUR 1.433,71)			
				- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
				EUR 5.500,00 (EUR 6.933,71)			
B. Umlaufvermögen							
I Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände							
1 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	21.207,50		23.287,23				
2 sonstige Vermögensgegenstände	78.209,64	99.517,14	85.408,84				
II Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	22.864,70		323.958,03				
C. Rechnungsabgrenzungsposten		285,83	0,00				
Sonstige Aktiva		974,00	1.481,59				
		<u>8.058.213,48</u>	<u>5.893.475,08</u>			<u>8.058.213,48</u>	<u>5.893.475,08</u>

Erbach, den 23. September 2020

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2019 bis 31.12.2019
Wasserversorgung Erbach AöR Wasserversorgung, Erbach

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse		1.633.537,09	1.536.570,16
2. sonstige betriebliche Erträge		3.383,70	2.261,70
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	133.760,41		94.092,66
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>1.013,86</u>		<u>11.532,41</u>
		134.774,27	105.625,07
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	436.357,39		307.764,13
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>113.045,59</u>		<u>90.524,44</u>
		549.402,98	398.288,57
- davon für Altersversorgung EUR 25.700,78 (EUR 31.715,41)			
5. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		199.914,06	202.947,08
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		644.097,27	726.529,23
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		433,00	454,00
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		102.949,99	101.833,72
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		<u>1.036,00</u>	<u>252,12</u>
10. Ergebnis nach Steuern		5.179,22	3.810,07
11. sonstige Steuern		<u>3.528,77</u>	<u>2.752,77</u>
12. Jahresüberschuss		<u>1.650,45</u>	<u>1.057,30</u>

Erbach, den 23. September 2020

Wasserversorgung Erbach

Anstalt des öffentlichen Rechts

- Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2019 -

1. Beschreibung der Geschäftstätigkeit

Die Wasserversorgung Erbach AöR wurde mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 3. April 2014 zur „Satzung der Kreisstadt Erbach über die Wasserversorgung Erbach, Anstalt des öffentlichen Rechts“ zum 1. Mai 2014 als 100 % Tochter der Stadt Erbach gegründet.

Aufgabe der Anstalt ist die Versorgung des Stadtgebietes mit Wasser nach den gesetzlichen Bestimmungen des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) und des Hessischen Wassergesetzes (HWG). Diese Aufgabe wird auf die Anstalt übertragen, wobei im Außenverhältnis mit den Anschlussnehmern der Wasserversorgung die Aufnahme der Wasserversorgung zum 1. Januar 2015 zu erfolgen hat.

2. Vertretung und Organe

Die Wasserversorgung Erbach AöR ist ein rechtsfähiges Unternehmen der Kreisstadt Erbach in der Rechtsform einer Anstalt des öffentlichen Rechts (§ 126a HGO).

Das Stammkapital beträgt 25.000 EUR.

Organe der Anstalt sind

- a) der Vorstand,
- b) der Verwaltungsrat.

Dem Vorstand gehören 2 Mitglieder an, die vom Verwaltungsrat am 26.05.2014 auf die Dauer von 5 Jahren und am 29.11.2018 auf weitere 5 Jahre bis Mai 2024 gewählt wurden.

Dies sind Martin La Meir (techn. Vorstand) und
Volker Heilmann (kaufm. Vorstand).

Dem Verwaltungsrat gehören der Bürgermeister (§ 126a Abs. 7 HGO) und 7 übrige Mitglieder an, die von der Stadtverordnetenversammlung für die Legislaturperiode 2016/2021 am 14.04.2016 und am 15.12.2016 (Nachwahl für die ausgeschiedene Stve. Köllner) gewählt wurden.

Damit sind Mitglieder des Verwaltungsrates:

Bürgermeister Dr. Peter Traub (Vorsitzender),
Stv. Gernot Schwinn (1. stellv. Vorsitzender),
Stv. Erich Petersik (2. stellv. Vorsitzender),
Stv. Bernd Pfau,
Stv. Jürgen Reiter,
Stv. Jürgen Müller,
Stv. Herbert Walther,
Stv. Klaus Herrmann.

3. Entwicklung der Anstalt im Wirtschaftsjahr 2019

Nachdem die Anstalt zum 1. Mai 2014 gegründet wurde, lagen die Schwerpunkte zunächst im Aufbau der Organisation sowie in den Vertragsverhandlungen mit den Eigentümern der Wassergewinnungsanlagen, Firma Hessenwasser GmbH & Co. KG, und des Wasserversorgungsnetzes, Firma HSE AG. Die Kaufverträge mit einem Gesamtvolumen von 5.150.000 EUR wurden am 19.12.2014 auf Basis des Stadtverordnetenbeschlusses vom 04.12.2014 und des Beschlusses des Verwaltungsrates vom 03.12.2014 vom Vorstand unterzeichnet.

Damit war die Basis zur auftragsgemäßen Wasserversorgung im Gebiet der Stadt Erbach ab dem 1. Januar 2015 gelegt.

Mit dem Wirtschaftsjahr 2019 ist das 5. vollständige Wirtschaftsjahr abgeschlossen.

3.1. Ertragslage in 2019

Den mittels Gebührenbescheiden zu erhebenden Gebühren des Jahres 2019 lagen folgende Annahmen zur Gebührenkalkulation zu Grunde:

- 1.668.000 EUR voraussichtliche Aufwendungen
- ./ 220.000 EUR Entnahme SoPo zum Gebührenaussgleich, verbleiben 1.448.000 EUR Gebührenbedarf
- 3.726 Anschlüsse (davon 3.472 bis Q₃ 4 m³/h)
- 635.000 cbm Wasserverkauf

Daraus errechnete sich eine Wassergebühr von 1,64 EUR/cbm bei gleichzeitigen Zählergebühren (Grundgebühren) ab Q₃ 4 m³/h mit 7,90 EUR/Mon. (netto) linear steigend.

In der Umsetzung ergab sich ertragsseltig mit rd. 636.000 cbm ein nahezu deckungsgleicher Wasserverkauf gegenüber der Planung von 635.000 cbm (+ 0,16%). Gegenüber dem Wasserverkauf 2018 mit ebenfalls rd. 636.000 cbm ergab sich keine Veränderung.

Die Anzahl der kostenpflichtigen Anschlüsse liegt bei 3.793 (davon 3.506 bis Q₃ 4 m³/h). In der Planung ist noch in Summe von 3.726 Anschlüssen ausgegangen worden.

Daraus resultierten Umsatzerlöse von 1.573.537,09 EUR, die damit eine geringfügige Steigerung von rd. 37 TEUR gegenüber dem Ergebnis des Wirtschaftsjahres 2018 von 1.536.570,16 EUR darstellen. Gegenüber der Planung des Wirtschaftsplanes 2019 mit 1.448.000 EUR ergibt sich eine deutliche Verbesserung von rd. 126 TEUR.

Weitere Erträge wurden in Höhe von 2.347,34 EUR generiert.

Die Rücklage (Sonderposten) für den Gebührenaussgleich wurden zur Deckung der Aufwendungen 2019 mit 60.000 EUR in Anspruch genommen.

Nach Kostenüberdeckungen in 2015 und 2016 von zusammen 458 TEUR, sowie Unterdeckungen in 2017 und 2018 von zusammen 58 TEUR ergab sich ein Stand zum 01.01.2019 von 400 TEUR. Mit dem Ergebnis 2019 stellt sich der Stand zum 31.12.2019 auf 340 TEUR.

Die Rücklage wurde aufgrund der ermittelten Kostenüberdeckungen nach dem hessischen Gesetz über kommunale Abgaben (KAG) gebildet.

Auf der Aufwandseite konnten gegenüber der Planung von 1.668.000 EUR Gesamtaufwendungen im Ergebnis mit 1.635.270,34 EUR ein um rd. 33 TEUR geringerer Aufwand realisiert werden.

Der Personalaufwand verringerte sich gegenüber der Planung von 621 TEUR um rd. 71 TEUR auf 550 TEUR und lag damit um 151 TEUR über dem Ergebnis 2018, was in erster Linie durch die Rückkehr von längerfristigen Krankheitsausfällen, der Einstellung eines zusätzlichen Monteurs sowie des stv. Wassermeisters zurückzuführen ist.

3.2. Vermögenslage

Folgende Bilanzübersicht stellt die Entwicklung der Vermögenslage im Jahre 2019 zum 31.12. dar:

Aktiva	31.12.2019 In TEUR	31.12.2018 In TEUR	Differenz In TEUR
Anlagevermögen	5.935	5.503	432
Umlaufvermögen	123	390	
Summe Aktiva	6.058	5.893	165
Passiva	31.12.2019 In TEUR	31.12.2018 In TEUR	Differenz In TEUR
Einkaufspreise	23	21	2
Rückstellungen	396	450	
Verbindlichkeiten	5.639	5.422	217
Summe Passiva	6.058	5.893	165

3.3. Finanzlage

Die Finanzlage stellt sich zum 31.12.2019 und in der Entwicklung des Jahres 2019 wie folgt dar:

Veränderungen	31.12.2019 In TEUR	31.12.2018 In TEUR	Differenz In TEUR
Jahresergebnis	2	1	1
Abschreibungen	200	203	
Verbindlichkeiten	5.639	5.422	217
Laufende Geschäftstätigkeit	5.841	5.626	215
Investitionstätigkeit			
Tilgung von Krediten	249	218	11

In 2019 wurden die zunächst über Kassenkredite und vorhandene Liquidität (Sonderposten Gebührenaussgleich) finanzierten Investitionen des Jahres 2018 durch Kreditmarktdarlehen abgelöst. Die in 2019 getätigten Investitionen wurden wiederum über günstige Kassenkredite und vorhandene Liquidität (Sonderposten Gebührenaussgleich) zwischenfinanziert; die Ablösung durch die Aufnahme von Investitionskrediten ist in 2020 vorgesehen.

Über den Verlauf des Wirtschaftsjahres 2019 wurde der Verwaltungsrat mit Quartalsberichten informiert. Als wesentlich in der Berichterstattung zum 3. Quartal sind dabei die mit rd. 72 TEUR unter dem Planansatz des Saldos aus Ertrag und Aufwand liegendem Zwischenergebnis zum 30.09.2019 (ohne Berücksichtigung der geplanten Teilauflösung des Sonderposten Gebührenaussgleich in Höhe von 220 TEUR sowie nicht zahlungswirksame Erträge und Aufwendungen wie z.B. Rücklagen und Abschreibungen). Ebenso sind Rechnungseingänge für Unterhaltungsmaßnahmen im folgenden Quartal und Sonderzahlungen im Personalbereich unberücksichtigt. Investitionen wurden bis zum Jahresende 2019 in Höhe von rd. 632 TEUR getätigt und tlw. durch die Ertragssituation über die Erlöse zwischenfinanziert.

4. Ausblick auf das Wirtschaftsjahr 2020

Die Gebührenbedarfsberechnung ergab für 2020 einen durch Gebühreneinnahmen zu deckenden voraussichtlichen Einnahmebedarf von 1.850.000 EUR. Aus Teilauflösung des Sonderposten Gebührenaussgleich ist eine Entnahme von 370.000 EUR geplant, so dass der Gebührenbedarf zur Deckung der Aufwendungen 2020 sich auf 1.480.000 EUR stellt.

Daraus errechnet sich ausgehend von einem Wasserverkauf von 655.000 cbm eine Wassergebühr von 1,64 EUR/cbm bei gleichzeitigen Zählergebühren (Grundgebühren) ab Q₃ 4 m³/h mit 7,90 EUR/Mon. linear steigend.

Gegenüber den Jahren 2015 bis 2017 liegt der cbm-Preis um 0,10 EUR/cbm netto niedriger und bleibt damit gleich den Wirtschaftsjahren 2018 und 2019. Damit einher geht die Abschmelzung des Sonderposten zum Gebührenaussgleich von 400.000 EUR (Stand 31.12.2018) auf 340.000 EUR im Ergebnis zum 31.12.2019. Die vollständige Auflösung des Sonderposten wird in 2020 erwartet.

Der Erfolgsplan 2020 schließt in Erträgen und Aufwendungen mit jeweils 1.850.000 EUR ausgeglichen ab. Die vorläufigen Ergebnisse 2015 bis 2019 waren Basis für die im Wirtschaftsplan 2020 etatisierten Annahmen.

Der Vermögenshaushalt schließt in Mittelherkunft und Mittelverwendung mit 1.047.000 EUR ebenfalls ausgeglichen ab.

Für Investitionen 2020 wurden folgende Positionen vorgesehen:

- 230.000 € Tiefbrunnen Dreiseetal (Gesamtkosten 860.000 €, bisher 500.000 € bereitgestellt – 130.000 € in der Finanzplanung 2021 etatisiert)
- 50.000 € Filteranlage Dreiseetal (Einbeziehung oberflächennaher Quellen in die Versorgung. Restfinanzierung bei Gesamtkosten von 200.000 €)
- 130.000 € Sanierung Hochbehälter (Hochbehälter Bullau)

Die Finanzierung erfolgt über Kreditaufnahme in Höhe von 410.000 €; die Genehmigung der Aufsichtsbehörde liegt mit Schreiben vom 20.01.2020 vor.

Die im Vermögensplan ausgewiesene Kredittilgung in Höhe von 267.000 € wird durch Abschreibungen in gleicher Höhe gedeckt.

5. Finanzplanung 2021 bis 2023

Für die Jahre ab 2021 kann auf Ertragsseite von einem Wasserverbrauch von etwa 630.000 bis 660.000 cbm je nach Entwicklung des Einwohnerstandes durch Erschließung neuer Baugebiete ausgegangen werden.

Durch die in 2020 erwartete Aufzehrung des Sonderpostens für den Gebührenaussgleich muss für die folgenden Jahre bei steigendem Aufwand mit Gebührenerhöhungen gerechnet werden. Eine externe Gebührenkalkulation für die Jahre 2021 ff. wird dem Verwaltungsrat noch im Jahre 2020 vorgelegt werden.

Inwieweit steigende Aufwendungen, z.B. Abschreibungen für Neuinvestitionen, durch Kosteneinsparungen, wie die Gewinnung von Synergieeffekten aus einer möglichen weiteren Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Michelstadt (Stichwort: gemeinsame Unterhaltung des Wasserversorgungsnetzes) aufgefangen werden können, ist ständige Aufgabe des Vorstandes, die vor allem in politischer Sicht an der Entwicklung der Wassergebühren gemessen wird.

Zur Gewinnung von Daten zur zukünftigen Gestaltung der Wasserversorgung in Erbach hat der Verwaltungsrat in seiner Sitzung am 26. Mai 2015 den Auftrag für die Erstellung eines Wasserversorgungskonzeptes erteilt. Neben den Vorschlägen hinsichtlich des Betriebes der Wassergewinnungs- und -versorgungsanlagen werden sich Notwendigkeiten zur Veranschlagung von Investitionen zur Sicherstellung der Wasserversorgung im Stadtgebiet ergeben.

Eine besondere Rolle spielt die Klimaentwicklung in der Beurteilung des zu erwartenden Wasserbedarfs und der Höhe der Quellschüttungen. Erste Schritte, vor allem durch die Erweiterung der Wassergewinnungsanlagen im Dreiseetal mit dem in Bau befindlichen neuen Tiefbrunnen und dem in 2020 angestoßenen Bau einer Ultrafiltrationsanlage (zur dauerhaften Nutzung der oberflächennahen Quellen), sind bereits auf den Weg gebracht worden.

Im Moment wird für Investitionen der Zukunft ein durchschnittlicher Finanzierungsbedarf von bis zu 600 TEUR p.a. zu erwarten sein.

6. Risiken und Chancen der voraussichtlichen Entwicklung

Aus derzeitiger Sicht sind keine bestandsgefährdenden bzw. die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich beeinträchtigenden Risiken erkennbar.

Durch die Übernahme der Wasserversorgung in Erbach soll den Bürgern auch weiterhin qualitätsmäßig sehr gutes Wasser zu möglichst günstigen Konditionen angeboten werden.

Erbach, den 19. Oktober 2020

Wasserversorgung Erbach AG

 La Melr
 Vorstand Technik

Wasserversorgung Erbach AG

 Hellmann
 Vorstand Finanzen

BILANZ

Wasserversorgung Erbach A&R Wasserversorgung, Erbach

zum

31. Dezember 2019

AKTIVA

PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen				A. Eigenkapital			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				I. Gezeichnetes Kapital		25.000,00	25.000,00
1. unentgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		27.510,00	29.007,00	II. Verlustvortrag		3.585,06-	4.642,86-
II. Sachanlagen				III. Jahresüberschuss		1.650,45	1.057,30
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	132.998,18		123.582,18	B. Rückstellungen			
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	180.668,71		180.668,71	1. Steuerrückstellungen	612,00		0,00
3. Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	774.705,36		825.545,36	2. sonstige Rückstellungen	395.480,48	398.272,48	449.920,92
4. Verteilungsanlagen	3.835.073,00		3.921.438,00	C. Verbindlichkeiten			
5. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	55.837,00		63.264,00	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	5.433.120,46		5.241.725,87
6. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>927.802,54</u>	5.907.052,79	<u>5.473.641,60</u>	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 268.874,36 (EUR 243.188,85)			
B. Umlaufvermögen				- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 5.166.448,10 (EUR 4.998.537,02)			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	78.481,04		56.944,44
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	21.307,50		23.267,23	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 78.481,04 (EUR 56.944,44)			
2. sonstige Vermögensgegenstände	<u>78.209,64</u>	99.517,14	<u>42.139,81</u>	3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	121.774,71		116.535,78
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		22.864,70	323.958,03	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 121.774,71 (EUR 116.535,78)			
C. Rechnungsabgrenzungsposten		285,83	0,00	4. sonstige Verbindlichkeiten	<u>5.500,00</u>	5.638.876,21	<u>6.933,71</u>
Sonstige Aktiva		974,00	1.481,59	- davon aus Steuern EUR 0,00 (EUR 1.433,71)			5.422.139,80
				- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 5.500,00 (EUR 6.933,71)			
		<u>6.058.213,46</u>	<u>5.893.475,05</u>			<u>6.058.213,46</u>	<u>5.893.475,05</u>

423

Erbach, den 23. September 2020

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2019 bis 31.12.2019
Wasserversorgung Erbach AöR Wasserversorgung, Erbach

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse		1.633.537,09	1.536.570,16
2. sonstige betriebliche Erträge		3.383,70	2.261,70
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	133.760,41		94.092,66
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>1.013,86</u>	134.774,27	<u>11.532,41</u>
			105.625,07
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	436.357,39		307.764,13
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>113.045,59</u>	549.402,98	<u>90.524,44</u>
			398.288,57
- davon für Altersversorgung EUR 25.700,78 (EUR 31.715,41)			
5. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		199.914,06	202.947,08
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		644.097,27	726.529,23
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		433,00	454,00
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		102.949,99	101.833,72
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		<u>1.038,00</u>	<u>252,12</u>
10. Ergebnis nach Steuern		5.179,22	3.810,07
11. sonstige Steuern		3.528,77	2.752,77
		<u>1.650,45</u>	<u>1.057,30</u>
12. Jahresüberschuss			

Erbach, den 23. September 2020

Wasserversorgung Erbach

Anstalt des öffentlichen Rechts

- Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2019 -

1. Beschreibung der Geschäftstätigkeit

Die Wasserversorgung Erbach AöR wurde mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 3. April 2014 zur „Satzung der Kreisstadt Erbach über die Wasserversorgung Erbach, Anstalt des öffentlichen Rechts“ zum 1. Mai 2014 als 100 % Tochter der Stadt Erbach gegründet.

Aufgabe der Anstalt ist die Versorgung des Stadtgebietes mit Wasser nach den gesetzlichen Bestimmungen des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) und des Hessischen Wassergesetzes (HWG). Diese Aufgabe wird auf die Anstalt übertragen, wobei im Außenverhältnis mit den Anschlussnehmern der Wasserversorgung die Aufnahme der Wasserversorgung zum 1. Januar 2015 zu erfolgen hat.

2. Vertretung und Organe

Die Wasserversorgung Erbach AöR ist ein rechtsfähiges Unternehmen der Kreisstadt Erbach in der Rechtsform einer Anstalt des öffentlichen Rechts (§ 126a HGO).

Das Stammkapital beträgt 25.000 EUR.

Organe der Anstalt sind

- a) der Vorstand,
- b) der Verwaltungsrat.

Dem Vorstand gehören 2 Mitglieder an, die vom Verwaltungsrat am 26.05.2014 auf die Dauer von 5 Jahren und am 29.11.2018 auf weitere 5 Jahre bis Mai 2024 gewählt wurden.

Dies sind Martin La Meir (techn. Vorstand) und Volker Heilmann (kaufm. Vorstand).

Dem Verwaltungsrat gehören der Bürgermeister (§ 126a Abs. 7 HGO) und 7 übrige Mitglieder an, die von der Stadtverordnetenversammlung für die Legislaturperiode 2016/2021 am 14.04.2016 und am 15.12.2016 (Nachwahl für die ausgeschiedene Stve. Köllner) gewählt wurden.

Damit sind Mitglieder des Verwaltungsrates:

Bürgermeister Dr. Peter Traub (Vorsitzender),
 Stv. Gernot Schwinn (1. stellv. Vorsitzender),
 Stv. Erich Petersik (2. stellv. Vorsitzender),
 Stv. Bernd Pfau,
 Stv. Jürgen Reiter,
 Stv. Jürgen Müller,
 Stv. Herbert Walther,
 Stv. Klaus Herrmann.

3. Entwicklung der Anstalt im Wirtschaftsjahr 2019

Nachdem die Anstalt zum 1. Mai 2014 gegründet wurde, lagen die Schwerpunkte zunächst im Aufbau der Organisation sowie in den Vertragsverhandlungen mit den Eigentümern der Wassergewinnungsanlagen, Firma Hessenwasser GmbH & Co. KG, und des Wasserversorgungsnetzes, Firma HSE AG. Die Kaufverträge mit einem Gesamtvolumen von 5.150.000 EUR wurden am 19.12.2014 auf Basis des Stadtverordnetenbeschlusses vom 04.12.2014 und des Beschlusses des Verwaltungsrates vom 03.12.2014 vom Vorstand unterzeichnet.

Damit war die Basis zur auftragsgemäßen Wasserversorgung im Gebiet der Stadt Erbach ab dem 1. Januar 2015 gelegt.

Mit dem Wirtschaftsjahr 2019 ist das 5. vollständige Wirtschaftsjahr abgeschlossen.

3.1. Ertragslage in 2019

Den mittels Gebührenbescheiden zu erhebenden Gebühren des Jahres 2019 lagen folgende Annahmen zur Gebührenkalkulation zu Grunde:

- 1.668.000 EUR voraussichtliche Aufwendungen
- ./ 220.000 EUR Entnahme SoPo zum Gebührenaussgleich, verbleiben 1.448.000 EUR Gebührenbedarf
- 3.726 Anschlüsse (davon 3.472 bis Q₃ 4 m³/h)
- 635.000 cbm Wasserverkauf

Daraus errechnete sich eine Wassergebühr von 1,64 EUR/cbm bei gleichzeitigen Zählergebühren (Grundgebühren) ab Q₃ 4 m³/h mit 7,90 EUR/Mon. (netto) linear steigend.

In der Umsetzung ergab sich ertragsseltig mit rd. 636.000 cbm ein nahezu deckungsgleicher Wasserverkauf gegenüber der Planung von 635.000 cbm (+ 0,16%). Gegenüber dem Wasserverkauf 2018 mit ebenfalls rd. 636.000 cbm ergab sich keine Veränderung.

Die Anzahl der kostenpflichtigen Anschlüsse liegt bei 3.793 (davon 3.506 bis Q₃ 4 m³/h). In der Planung ist noch in Summe von 3.726 Anschlüssen ausgegangen worden.

Daraus resultierten Umsatzerlöse von 1.573.537,09 EUR, die damit eine geringfügige Steigerung von rd. 37 TEUR gegenüber dem Ergebnis des Wirtschaftsjahres 2018 von 1.536.570,16 EUR darstellen. Gegenüber der Planung des Wirtschaftsplanes 2019 mit 1.448.000 EUR ergibt sich eine deutliche Verbesserung von rd. 126 TEUR.

Weitere Erträge wurden in Höhe von 2.347,34 EUR generiert.

Die Rücklage (Sonderposten) für den Gebührenaussgleich wurden zur Deckung der Aufwendungen 2019 mit 60.000 EUR in Anspruch genommen.

Nach Kostenüberdeckungen in 2015 und 2016 von zusammen 458 TEUR, sowie Unterdeckungen in 2017 und 2018 von zusammen 58 TEUR ergab sich ein Stand zum 01.01.2019 von 400 TEUR. Mit dem Ergebnis 2019 stellt sich der Stand zum 31.12.2019 auf 340 TEUR.

Die Rücklage wurde aufgrund der ermittelten Kostenüberdeckungen nach dem hessischen Gesetz über kommunale Abgaben (KAG) gebildet.

Auf der Aufwandseite konnten gegenüber der Planung von 1.668.000 EUR Gesamtaufwendungen im Ergebnis mit 1.635.270,34 EUR ein um rd. 33 TEUR geringerer Aufwand realisiert werden.

Der Personalaufwand verringerte sich gegenüber der Planung von 621 TEUR um rd. 71 TEUR auf 550 TEUR und lag damit um 151 TEUR über dem Ergebnis 2018, was in erster Linie durch die Rückkehr von längerfristigen Krankheitsausfällen, der Einstellung eines zusätzlichen Monteurs sowie des stv. Wassermeisters zurückzuführen ist.

3.2. Vermögenslage

Folgende Bilanzübersicht stellt die Entwicklung der Vermögenslage im Jahre 2019 zum 31.12. dar:

Aktiva	31.12.2019 In TEUR	31.12.2018 In TEUR	Differenz In TEUR
Anlagevermögen	5.935	5.503	432
Umlaufvermögen	123	390	-267
Summe Aktiva	6.058	5.893	165

Passiva	31.12.2019 In TEUR	31.12.2018 In TEUR	Differenz In TEUR
Eigenkapital	23	21	2
Rückstellungen	396	450	-154
Verbindlichkeiten	5.639	5.422	217
Summe Passiva	6.058	5.893	165

3.3. Finanzlage

Die Finanzlage stellt sich zum 31.12.2019 und in der Entwicklung des Jahres 2019 wie folgt dar:

Veränderungen	31.12.2019 In TEUR	31.12.2018 In TEUR	Differenz In TEUR
Jahresergebnis	2	1	1
Abschreibungen	200	203	-3
Verbindlichkeiten	5.639	5.422	217
Laufende Geschäftstätigkeit	5.841	5.626	215
Investitionstätigkeit	-632	-222	-410
Tilgung von Krediten	249	218	11

In 2019 wurden die zunächst über Kassenkredite und vorhandene Liquidität (Sonderposten Gebührenaussgleich) finanzierten Investitionen des Jahres 2018 durch Kreditmarktdarlehen abgelöst. Die in 2019 getätigten Investitionen wurden wiederum über günstige Kassenkredite und vorhandene Liquidität (Sonderposten Gebührenaussgleich) zwischenfinanziert; die Ablösung durch die Aufnahme von Investitionskrediten ist in 2020 vorgesehen.

Über den Verlauf des Wirtschaftsjahres 2019 wurde der Verwaltungsrat mit Quartalsberichten informiert. Als wesentlich in der Berichterstattung zum 3. Quartal sind dabei die mit rd. 72 TEUR unter dem Planansatz des Saldos aus Ertrag und Aufwand liegendem Zwischenergebnis zum 30.09.2019 (ohne Berücksichtigung der geplanten Teilauflösung des Sonderposten Gebührenaussgleich in Höhe von 220 TEUR sowie nicht zahlungswirksame Erträge und Aufwendungen wie z.B. Rücklagen und Abschreibungen). Ebenso sind Rechnungseingänge für Unterhaltungsmaßnahmen im folgenden Quartal und Sonderzahlungen im Personalbereich unberücksichtigt. Investitionen wurden bis zum Jahresende 2019 in Höhe von rd. 632 TEUR getätigt und tlw. durch die Ertragsituation über die Erlöse zwischenfinanziert.

4. Ausblick auf das Wirtschaftsjahr 2020

Die Gebührenbedarfsberechnung ergab für 2020 einen durch Gebühreneinnahmen zu deckenden voraussichtlichen Einnahmebedarf von 1.850.000 EUR. Aus Teilauflösung des Sonderposten Gebührenaussgleich ist eine Entnahme von 370.000 EUR geplant, so dass der Gebührenbedarf zur Deckung der Aufwendungen 2020 sich auf 1.480.000 EUR stellt.

Daraus errechnet sich ausgehend von einem Wasserverkauf von 655.000 cbm eine Wassergebühr von 1,64 EUR/cbm bei gleichzeitigen Zählergebühren (Grundgebühren) ab Q₃ 4 m³/h mit 7,90 EUR/Mon. linear steigend.

Gegenüber den Jahren 2015 bis 2017 liegt der cbm-Preis um 0,10 EUR/cbm netto niedriger und bleibt damit gleich den Wirtschaftsjahren 2018 und 2019. Damit einher geht die Abschmelzung des Sonderposten zum Gebührenaussgleich von 400.000 EUR (Stand 31.12.2018) auf 340.000 EUR im Ergebnis zum 31.12.2019. Die vollständige Auflösung des Sonderposten wird in 2020 erwartet.

Der Erfolgsplan 2020 schließt in Erträgen und Aufwendungen mit jeweils 1.850.000 EUR ausgeglichen ab. Die vorläufigen Ergebnisse 2015 bis 2019 waren Basis für die im Wirtschaftsplan 2020 etatisierten Annahmen.

Der Vermögenshaushalt schließt in Mittelherkunft und Mittelverwendung mit 1.047.000 EUR ebenfalls ausgeglichen ab.

Für Investitionen 2020 wurden folgende Positionen vorgesehen:

- 230.000 € Tiefbrunnen Dreiseetal (Gesamtkosten 860.000 €, bisher 500.000 € bereitgestellt – 130.000 € in der Finanzplanung 2021 etatisiert)
- 50.000 € Filteranlage Dreiseetal (Einbeziehung oberflächennaher Quellen in die Versorgung. Restfinanzierung bei Gesamtkosten von 200.000 €)
- 130.000 € Sanierung Hochbehälter (Hochbehälter Bullau)

Die Finanzierung erfolgt über Kreditaufnahme in Höhe von 410.000 €; die Genehmigung der Aufsichtsbehörde liegt mit Schreiben vom 20.01.2020 vor.

Die im Vermögensplan ausgewiesene Kredittilgung in Höhe von 267.000 € wird durch Abschreibungen in gleicher Höhe gedeckt.

5. Finanzplanung 2021 bis 2023

Für die Jahre ab 2021 kann auf Ertragsseite von einem Wasserverbrauch von etwa 630.000 bis 660.000 cbm je nach Entwicklung des Einwohnerstandes durch Erschließung neuer Baugebiete ausgegangen werden.

Durch die in 2020 erwartete Aufzehrung des Sonderpostens für den Gebührenaussgleich muss für die folgenden Jahre bei steigendem Aufwand mit Gebührenerhöhungen gerechnet werden. Eine externe Gebührenkalkulation für die Jahre 2021 ff. wird dem Verwaltungsrat noch im Jahre 2020 vorgelegt werden.

Inwieweit steigende Aufwendungen, z.B. Abschreibungen für Neuinvestitionen, durch Kosteneinsparungen, wie die Gewinnung von Synergieeffekten aus einer möglichen weiteren Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Michelstadt (Stichwort: gemeinsame Unterhaltung des Wasserversorgungsnetzes) aufgefangen werden können, ist ständige Aufgabe des Vorstandes, die vor allem in politischer Sicht an der Entwicklung der Wassergebühren gemessen wird.

Zur Gewinnung von Daten zur zukünftigen Gestaltung der Wasserversorgung in Erbach hat der Verwaltungsrat in seiner Sitzung am 26. Mai 2015 den Auftrag für die Erstellung eines Wasserversorgungskonzeptes erteilt. Neben den Vorschlägen hinsichtlich des Betriebes der Wassergewinnungs- und -versorgungsanlagen werden sich Notwendigkeiten zur Veranschlagung von Investitionen zur Sicherstellung der Wasserversorgung im Stadtgebiet ergeben.

Eine besondere Rolle spielt die Klimaentwicklung in der Beurteilung des zu erwartenden Wasserbedarfs und der Höhe der Quellschüttungen. Erste Schritte, vor allem durch die Erweiterung der Wassergewinnungsanlagen im Dreiseetal mit dem in Bau befindlichen neuen Tiefbrunnen und dem in 2020 angestoßenen Bau einer Ultrafiltrationsanlage (zur dauerhaften Nutzung der oberflächennahen Quellen), sind bereits auf den Weg gebracht worden.

Im Moment wird für Investitionen der Zukunft ein durchschnittlicher Finanzierungsbedarf von bis zu 600 TEUR p.a. zu erwarten sein.

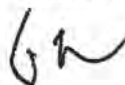
6. Risiken und Chancen der voraussichtlichen Entwicklung

Aus derzeitiger Sicht sind keine bestandsgefährdenden bzw. die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich beeinträchtigenden Risiken erkennbar.

Durch die Übernahme der Wasserversorgung in Erbach soll den Bürgern auch weiterhin qualitätsmäßig sehr gutes Wasser zu möglichst günstigen Konditionen angeboten werden.

Erbach, den 19. Oktober 2020

Wasserversorgung Erbach AöR



La Meir
Vorstand Technik



Heilmann
Vorstand Finanzen

